

Dresdner
Philharmonie



INS KONZERT! KONZERTE & ABOS SAISON 23/24



VORWORT	5
----------------	---

SPITZENKLASSE

Erster Gastdirigent, Artists in Residence, Palastorganist und ›Rising Stars‹	6
---	---

**DAS SOLLTEN SIE SICH NICHT
ENTGEHEN LASSEN!**

Konzertempfehlungen unserer Musiker:innen	12
---	----

MACHT DER GEWOHNHEIT?

Über Musikgeschmack, Hörgewohnheiten und die Schönheit zeitgenössischer Musik	14
--	----

KONZERTKALENDER	18
------------------------	----

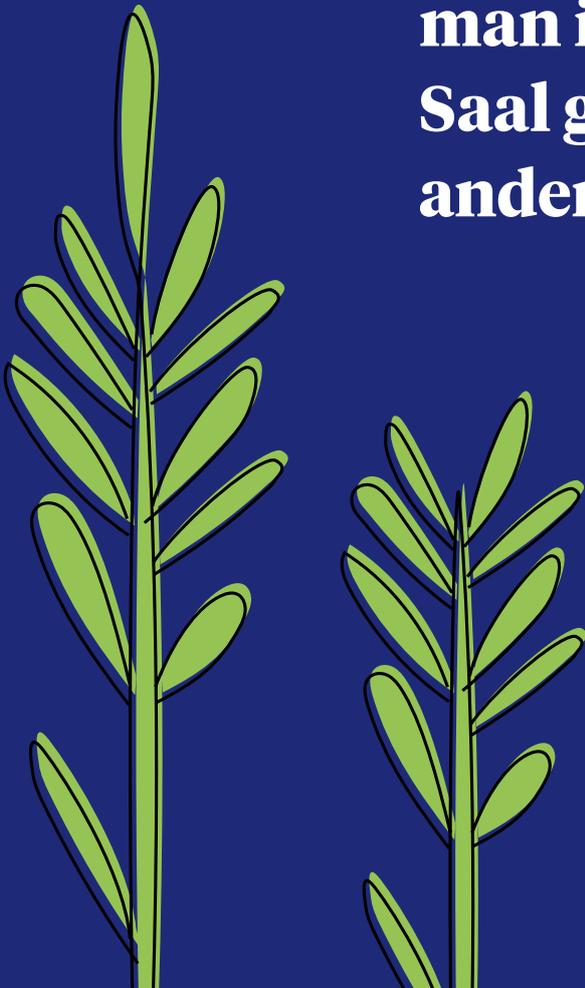
ABONNEMENTS 2023/2024	29
------------------------------	----

ABOS & SERVICE

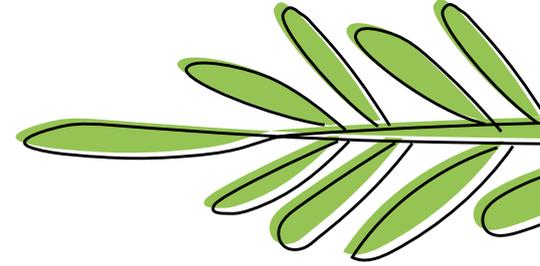
Abovorteile, Ermäßigungen, Führungen, Barrierefreiheit	36
Saalplan	38
Preisübersicht	39
Bestellscheine	41



›**Kommen Sie in unsere Konzerte, geben Sie ihnen einen festen Platz in Ihrem Kalender und erleben Sie jedes Mal, dass nichts über ein Konzert geht, das man in einem exzellenten Saal gemeinsam mit anderen Menschen erlebt.**‹



INS KONZERT! EINE EINLADUNG MIT AUSRUFEZEICHEN



Liebes Publikum, sehr geehrte Gäste,

es heißt, dass man eine Veränderung in seinem Leben mindestens 60 Tage durchhalten muss, damit sie zur Gewohnheit wird. Wie viele Tage es dauert, bis man Gewohnheiten unbemerkt verliert, weiß ich nicht, aber die letzten drei Jahre haben uns gezeigt, dass das manchmal sehr schnell gehen kann.

Denn auch ins Konzert zu gehen um live Musik zu hören, kann eine Art Gewohnheit sein, im besten Sinne sozusagen, die verloren geht, wenn man sie nicht pflegt.

Umso mehr freue ich mich auf eine Saison mit so namhaften Dirigenten wie Cristian Măcelaru, Sir Donald Runnicles und Andrew Manze. Und auch Marek Janowski kehrt als Gast zurück – am 13. Februar mit dem Gedenkkonzert. Dazu haben wir natürlich junge Künstler:innen ans Pult eingeladen, darunter Tabita Berglund, Katharina Wincor und Thomas Guggeis. Und zahlreiche Solist:innen, von denen ich an dieser Stelle nur einige wenige nennen kann: Daniil Trifonov, Olivier Latry, Julia Fischer, Sol Gabetta ...

Ganz besonders möchte ich Ihnen die Geigerin Patricia Kopatchinskaja ans Herz legen, neben Gautier Capuçon in dieser Saison unsere Artist in Residence. Sie ist nicht nur eine Meisterin ihres Instruments, sondern überwältigt ihr Publikum mit einer geradezu körperlichen Leidenschaft für die Musik. Im Juni 2024 steht sie im Mittelpunkt eines Mini-Festivals, bei dem sie an drei Tagen die großen Violinkonzerte der 1930er Jahre spielt. Und ich freue mich auf Kahchun Wong, den jungen asiatischen Dirigenten aus Singapur, dessen große internationale Karriere gerade startet und der Erster Gastdirigent der Dresdner Philharmonie wird.

Apropos Singapur: diese einzigartige asiatische Metropole mit ihren begrünten Fassaden und Dachlandschaften hat uns inspiriert, den Kulturpalast weiterzudenken und mit der Kunstinstallation ›Luftwurzeln‹ zu zeigen, wie auch unser Haus grüner werden und sich noch stärker in die Stadt öffnen kann. Auf diesem Weg werden wir weitergehen und in Kürze auf Grundlage genauer Daten unseren CO2-Fußabdruck reduzieren können, dazu wird auch das VVO-Verbundticket als Teil des Konzerttickets gehören.

Zur nächsten Konzertsaison gehört auch, dass die Dresdner Philharmonie eine geeignete Nachfolge für Chefdirigent Marek Janowski präsentieren wird. Darauf freuen wir uns!

Aber zurück zur Musik und den Gewohnheiten: Ich möchte Sie einladen, wieder in unsere Konzerte zu kommen, diesen immer wieder einen festen Platz in Ihrem Kalender zu reservieren und jedes Mal zu erleben, dass nichts über ein Konzert geht, das man in einem exzellenten Saal gemeinsam mit anderen Menschen erlebt. Auf den folgenden Seiten finden Sie in Kurzform unser Programm, über das wir Sie auf der Homepage ausführlich informieren. Blättern Sie, kreuzen Sie sich Ihre Favoriten an, buchen Sie online oder vor Ort Ihre Tickets und dann: Ins Konzert!

Ihre

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Frauke Roth'. The signature is fluid and cursive, with a prominent initial 'F'.

Frauke Roth
Intendantin der Dresdner Philharmonie

SPITZENKLASSE!

VON ›OBERSTE LIGA‹ ÜBER ›AUSNAH-METALENT‹ BIS HIN ZU ›EINZIGARTIG‹ REICHEN DIE BESCHREIBUNGEN, WENN ES UM DIE KÜNSTLER:INNEN GEHT, DIE WIR IN DIESER SAISON IN DEN MITTELPUNKT STELLEN. DABEI GREIFT DOCH JEDE BESCHREIBUNG ZU KURZ. DENN JEDE UND JEDER VON IHNEN HAT GANZ EIGENE QUALITÄTEN UND BRINGT IN UNSEREN KONZERTSAAL EINE BESONDERE KÜNSTLERISCHE AUSDRUCKSKRAFT MIT.

KAHCHUN WONG

Erster Gastdirigent

Der aus Singapur stammende Kahchun Wong ist in seiner Heimat eine Art Popstar – für einen jungen Dirigenten auch in der klassikbegeisterten asiatischen Welt keine Selbstverständlichkeit. Bei seinem ersten Projekt mit der Dresdner Philharmonie sprang der Funke sofort über, und nun hat ihn die Dresdner Philharmonie eingeladen, als Erster Gastdirigent mehrere Programme gemeinsam zu gestalten – darunter die Saisonöffnung mit Werken von Elgar und Strauss und einem Werk eines seiner Lieblingskomponisten aus Thailand.

GAUTIER CAPUÇON

Cello, Artist in Residence

›Mein größter Einfluss ist das Leben selbst. Alles hängt davon ab, ob man bereit ist, etwas zu sehen, etwas zu akzeptieren, etwas zu teilen. Öffne deine Augen und dein Herz!‹ Gautier Capuçon ist auf allen großen Konzertpodien der Welt zu Gast und kommt doch immer wieder zu den Wurzeln seines Tuns zurück: sich ehrlich mit musikalischen Werken auseinanderzusetzen und das Publikum absolut ernst zu nehmen. Als unser Artist in Residence wird er das eindrucksvoll beweisen, gleich zu Beginn der Saison mit Elgars berühmtem Cellokonzert, aber auch kammermusikalisch mit Cellosonaten, die ihm besonders am Herzen liegen.

PATRICIA KOPATCHINSKAJA

Violine, Artist in Residence

Sie spielt nicht nur hervorragend Geige, sondern lebt Musik mit Haut und Haar. Wer die aus der Republik Moldau stammende und in Österreich ausgebildete Violinistin einmal auf der Konzertbühne oder im Gespräch erlebt hat, spürt, dass es ihr um viel mehr geht, als ›nur‹ Musik zu machen. Sie will ihre Leidenschaft für die Werke, die sie spielt, direkt in die Seelen ihres Publikums übersetzen. Die Dresdner Philharmonie hat sie als Artist in Residence eingeladen, mehrere Programme zu gestalten – Höhepunkt werden die großen Violinkonzerte der 1930er Jahre sein, die sie an drei Ta-

gen hintereinander als Solistin spielt, u. a. von Berg, Bartók und Prokofjew. Und sicher wird auch ihr gemeinsames Rezital mit der mindestens ebenso leidenschaftlichen Cellistin Sol Gabetta ein unvergessliches Ereignis.

CAMERON CARPENTER

Orgel, Palastorganist

Ein Gamechanger verändert das Spiel, setzt Regeln außer Kraft und ersetzt sie durch neue. Cameron Carpenter ist eine Art Gamechanger für die Orgel. Mit seinem unkonventionellen Auftreten, extravaganterem Repertoire und seinen eigenwilligen Interpretationen verschafft er dem Instrument völlig neue Aufmerksamkeit und begeistert gleichzeitig eingefleischte Orgelfans. Einem großen Publikum ist er durch die eigens für ihn gebaute ›Reiseorgel‹ bekannt geworden. Um Wirkung geht es ihm aber nur nebenbei. Wichtig ist ihm, sein Instrument mit all seinen Möglichkeiten Menschen nahe zu bringen. Als Palastorganist wird er die große Konzertorgel im Kulturpalast nicht nur solistisch mit einem reinen Bach-Programm und einem eigenen Arrangement der Paganini-Variationen von Rachmaninow zum Klingen bringen, sondern auch den Stummfilm ›Nosferatu‹ begleiten.



Kahchun Wong



Cameron Carpenter



Gautier Capuçon



Patricia Kopatchinskaja



Vivi Vassileva

VIVI VASSILEVA (28)

Schlagwerk

Auch im Orchester gibt es Männerdomänen: Tuba, Kontrabass und Pauke werden selten von Frauen gespielt. Das Schlagwerk gehört (leider) immer noch dazu. Aber auch hier setzen sich immer mehr junge Frauen in Orchestern durch, und einige von ihnen werden gefragte Solistinnen. Zu Letzteren gehört Vivi Vassileva. Die Meisterschülerin von Martin Grubinger ist überzeugt: ›Ein Schlagzeug kann genauso romantisch klingen wie eine Geige‹. Dabei geht es ihr einerseits um die große Klangvielfalt ihrer vielen Schlaginstrumente, aber sie sieht sich auch drängenden Fragen der Gegenwart verpflichtet. Das Spielen auf recycelten Materialien ist ihre künstlerische Art, sich mit Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Damit ist sie auch bei uns im Kulturpalast zu erleben, wenn sie das Konzert für Orchester und Recycling-Percussion von Gregor A. Mayrhofer spielt.

BEETHOVENS ›PASTORALE‹

9. SEP 23

JESS GILLAM (25)

Saxophon

Sie spielt Bach und Bowie, Schostakowitsch und Kate Bush und moderiert auf BBC Radio 3 ihre eigene Wochenshow zu klassischer Musik: Jess Gillam beherrscht das Saxophon nicht nur enorm virtuos, sie ist eine leidenschaftliche Botschafterin ihres Instruments. Schon mit 17 Jahren gewann sie als erste Saxophonistin den Wettbewerb BBC Young Musician of the Year; zwei Jahre später machte sie als ›unbestrittenes Highlight‹ (BBC) bei den Last Night of the Proms Furore. Bei uns spielt sie Barbara Thompsons Saxophonkonzert – mit seinen an den amerikanischen Jazz angelehnten, virtuoseren Passagen eine Art Sahnehäubchen der nicht eben zahlreichen Solokonzerte für das Instrument.

SAXOPHON!

25./26. NOV 23



Jess Gillam



Colin Pütz

COLIN PÜTZ (16)

Klavier

Manchmal beginnt die Karriere eines Musikers mit einem Film. Bei Colin Pütz war das so, als ihn eine große Öffentlichkeit als den achtjährigen Beethoven im gleichnamigen Film der ARD zum Beethovenjahr 2020 kennen lernte. Da spielte Colin schon vier Jahre Klavier und galt als Wunderkind, das an der Kölner Hochschule speziell gefördert wurde. Heute ist er sechzehn und begeistert das Publikum immer noch mit seiner fast kindhaften Frische und vor allem seiner enormen Musikalität. Dass er dabei sein Instrument auch virtuos beherrscht, muss man eigentlich nicht dazusagen. Mittlerweile hat er zahlreiche Preise gewonnen und wird zum Beispiel immer wieder von Cristian Măcelaru eingeladen. Auch im Konzert bei uns kann man ihn unter seinem Dirigat erleben – diesmal nicht mit Beethoven, sondern dem wunderbaren Klavierkonzert Nr. 24 von Mozart.

DVOŘÁK 6

9./10. MRZ 24



Kerem Hasan

KEREM HASAN (31)

Dirigent

›Lerne die Partitur. Lerne die Partitur. Lerne die Partitur.‹ Die Devise des jungen britischen Dirigenten Kerem Hasan klingt denkbar einfach und bringt doch sein Erfolgsrezept auf den Punkt. Jedenfalls eine der Zutaten für seine bemerkenswerte Karriere, denn obwohl er nicht aus einer musikalischen Familie stammt, förderten seine Eltern das Talent des Fünffährigen, als er anfang Klavier zu spielen. Und dann hatte er auch etwas Glück, wurde an der Musikakademie seiner Heimatstadt London entdeckt und konnte seine enorme Begabung weiterentwickeln. Als er letzte Spielzeit das erste Mal bei der Dresdner Philharmonie zu Gast war, flogen ihm die Herzen des Publikums zu – und die Anerkennung des Orchesters war ihm sicher. Nun ist er erneut zu erleben, und das gleich gemeinsam mit einem anderen aufgehenden Stern: mit der Saxophonistin Jess Gillam.

SAXOPHON!

25./26. NOV 23



Tabita Berglund

TABITA BERGLUND (34)

Dirigentin

Als ›Hurricane‹ bezeichnete die BBC die 34-jährige norwegische Dirigentin Tabita Berglund, die in den vergangenen Jahren viel Aufsehen auf europäischen Konzertbühnen erregte. Dabei wurde sie eher zufällig Dirigentin. Die Meisterschülerin von Truls Mørk hatte bereits eine erfolgreiche Karriere als Cellistin gestartet und einige Jahre freiberuflich mit allen großen Orchestern Norwegens zusammengearbeitet. Doch dann sagte ihr eine innere Stimme, dass es da noch etwas anderes gibt. Sie belegte einen Dirigierkurs und war sofort Feuer und Flamme. Mittlerweile überzeugt sie auch große Orchester mit sensibler Musikalität, klarem Ausdruck und natürlicher Intuition. Bei der Dresdner Philharmonie dirigiert sie Sibelius' Sinfonie Nr. 2, für eine Skandinavierin fast ein Heimspiel, sollte man meinen ...

SIBELIUS

3. NOV 23

PHIL ZU ENTDECKEN ...
IN DEN FINNISCHEN WÄLDERN

5. NOV 23

STEPHANIE CHILDRESS (23)

Dirigentin

Mit dem jungen John Eliot Gardiner wurde sie schon verglichen, und mit Sir Simon Rattle, dabei ist die französisch-britische Stephanie Childress gerade am Beginn ihrer Karriere. Eigentlich schien ihr Weg festzustehen: als Geigerin gewann sie namhafte Wettbewerbe, ehe sie ihr Kompass in Richtung Dirigieren wies. 2020 gewann sie den 2. Preis bei ›La Maestra‹, dem international wohl renommiertesten Wettbewerb für Dirigentinnen. ›Ich wollte unbedingt an diesem Wettbewerb teilnehmen, auch um ein wenig das Ungleichgewicht am Pult zu verschieben, denn es gibt viele sehr gute Dirigentinnen, von denen die Musikwelt unbedingt erfahren muss.‹ In Dresden dirigiert Stephanie Childress Beethovens Fünfte Sinfonie für junge Leute – ein Publikum das ihr wichtig ist und das sie mit ihrer jugendlichen, unkonventionellen Art ganz sicher in den Bann der Musik ziehen wird.

TATATATAAA!

13. MRZ 24



Stephanie Childress

KATHARINA WINCOR (28)

Dirigentin

›Am nervösesten bin ich nicht vor dem Konzert, sondern vor der ersten Probe mit einem neuen Orchester.‹ Neu ist der jungen österreichischen Dirigentin die Dresdner Philharmonie nicht, war sie doch schon einmal zu Gast am Pult. Und nervös muss sie eigentlich gar nicht sein, denn mit ihrer charismatischen und zugleich souveränen Art ist ihr der Respekt der Orchester sicher. Aufsehen erregte sie, als sie mit 24 Jahren als Assistant Conductor des Dallas Symphony Orchestra unter Musikdirektor Fabio Luisi engagiert wurde. Und wenig später lud Iván Fischer sie in gleicher Position zum Budapest Festival Orchestra ein. In ihrem Konzert in Dresden steht neben Schuberts Fünfter Sinfonie auch das Violinkonzert ›Vox amoris‹ von Vasks auf dem Programm. Vielleicht beginnt ja dann auch eine Liebesgeschichte mit dem Dresdner Publikum?

DIE STIMME DER LIEBE

17. MAI 24



Katharina Wincor

DAS SOLLTEN SIE SICH NICHT ENTGEHEN LASSEN!

SIE KENNEN DAS SICHER: WER DIE WAHL HAT ... WIR WOLLEN ES IHNEN ETWAS LEICHTER MACHEN, SICH IN UNSEREM ANGEBOT ZURECHTZUFINDEN UND DAS FÜR SIE PASSENDE AUSZUWÄHLEN. UND WER WÄRE KOMPETENTER ALS UNSERE MUSIKER:INNEN SELBST? VIER VON IHNEN HABEN WIR GEFRAGT, WELCHE KONZERTE SIE GANZ PERSÖNLICH EMPFEHLEN WÜRDEN. HIER IHRE TIPPS.

ADELA BRATU

Vorspielerin der 2. Violinen

Ich finde es sensationell, dass Patricia Kopatchinskaja gleich mehrere Konzerte mit uns spielen wird. Sie gehört für mich zu den großartigsten Künstlerinnen überhaupt. Das Festival mit ihr, bei dem sie an drei Abenden hintereinander die großen Violinkonzerte der 1930er Jahre spielt, darf man einfach nicht verpassen. Zum einen ist sie eine exzellente Geigerin, aber sie ist noch viel mehr: sie sprüht vor Leidenschaft für das, was sie spielt und begeistert damit auch das Publikum. Außerdem möchte ich Ihnen die Konzerte mit Cristian Măcelaru ans Herz legen. Nicht, weil er mein Landsmann ist, obwohl das natürlich eine besondere Verbindung schafft, sondern weil er unser Orchester mit seiner präzisen Dirigierweise und gleichzeitig enormer Musikalität zu Höchstleistungen bringt.

DVOŘÁK 6

9./10. MRZ 24

PATRICIA KOPATCHINSKAJA I-III

6./7./8. JUN 24

JOHANNES PFEIFFER

Solo-Oboist

Gulda und Mozart, größer kann ein Gegensatz kaum sein, oder? Gerade deshalb möchte ich Ihnen dieses Konzert besonders empfehlen. Mozarts ›Gran Partita‹ ist das klassische Gipfelwerk für Bläser, Guldas Cellokonzert ragt schon in die Unterhaltungsmusik unserer Zeit hinein. Dennoch haben beide einen gemeinsamen Atem. Lassen Sie uns das zusammen erkunden!

Es wird ja gerade bei den ›Stars‹ der klassischen Musik viel gesprochen von musikalischer Reife und Authentizität. Umso erstaunlicher und berührender, wenn eine junge Künstlerin beides scheinbar mühelos vermitteln kann und der Satz ›Sie kann das Publikum verzaubern‹ keiner Erklärung bedarf. María Dueñas ist eine dieser begnadeten jungen Künstlerinnen, lassen wir uns von ihr verzaubern!

GULDA UND MOZART

14. JAN 24

KENT NAGANO

6./7. APR 24



oben links: Adela Bratu
oben rechts: Johannes Pfeiffer
unten links: Kathrin Bätz
unten rechts: Björn Kadenbach



KATHRIN BÄZ
Solo-Flötistin

Spannend sind für mich natürlich die Werke von Debussy und Ravel, die dem flexiblen Klang der Flöte Raum geben und dem Flötisten die Möglichkeit eröffnen, das ganze Klangfarbenspektrum auszuleuchten. Dieser stimmungsvollen Musik ist ein ganzes Programm gewidmet – wunderbar! Auf Dvořáks ›Stabat mater‹ zum Dresdner Gedenktag mit Marek Janowski freue ich mich ebenfalls sehr. Das ist herrliche Musik, gesungen vom fabelhaften MDR-Rundfunkchor, dessen Ausdrucksstärke und Farbreichtum bei mir regelmäßig für Gänsehaut sorgt, ganz besonders in unserem Saal. Aber Achtung, Suchtgefahr!

STABAT MATER
13. FEB 24

DEBUSSY UND RAVEL
1./2. MRZ 24

BJÖRN KADENBACH
Trompeter

Für mich gibt es einige Favoriten, zum Beispiel Ravels ›Daphnis und Chloé‹ Anfang März. Das Stück habe ich in meinem Probekonzert gespielt. Danach kam die Zusage, dass ich das Probejahr beginnen darf. Damit verbindet sich also eine wichtige Etappe meines beruflichen Weges. Ganz besonders freue ich mich auf das Programm Saxophon! Natürlich wegen des eher ungewöhnlichen Soloinstruments, aber da spielen wir auch Schostakowitschs ›Lady Macbeth von Mzensk‹. Das ist ja eigentlich Opernmusik, wir führen Auszüge daraus als Suite auf. Für uns ist das eine richtige Herausforderung, und ich bin gespannt, wie das im Konzertsaal wirkt.

SAXOPHON!
25./26. NOV 23

MACHT DER GEWOHNHEIT?

MELANIE WALD-FUHRMANN ÜBER MUSIKGESCHMACK, HÖRGEWOHNHEITEN UND DIE SCHÖNHEIT ZEITGENÖSSISCHER MUSIK.

Über Geschmack lässt sich bekanntlich nicht streiten. Ob jemand Bachs Werke schön findet, die Schlager von Heino mag oder Techno bevorzugt, ist von vielen verschiedenen Faktoren abhängig, ganz bestimmt aber nicht von objektiv feststehenden oder gar angeborenen ästhetischen Kriterien. Die haben sich nämlich im Laufe der Jahrtausende gewandelt und entwickeln sich auch bei jedem einzelnen Menschen individuell. Natürlich gibt es Unterschiede in Melodie, Text, Form, Klangfarbe, Komplexität und auch dem Anlass, für den Musik entstanden ist. Aber dass wir zum Beispiel heute Bach so verehren, ist eine Konvention, auf die wir uns ab dem 19. Jahrhundert geeinigt haben; dabei haben Telemann und andere Zeitgenossen objektiv kaum schlechter komponiert. Auch die tiefe Begeisterung der Japaner für europäische klassische Musik beruht letztlich auf einer Art kollektiven Entscheidung: In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde der Westen zum kulturellen Maßstab, man bewunderte seine Modernität und militärische Überlegenheit und versuchte auch durch die Übernahme seiner ästhetischen Ausdrucksformen, den Anschluss zu schaffen.

Gesellschaftliche Konventionen spielen also eine große Rolle bei der Ausprägung von Musikgeschmack und Hörgewohnheiten. Eng damit hängt

der soziale Faktor zusammen, also der Einfluss der Familie, der Freunde, der Gruppen, zu denen man gehört oder gehören will. Als Babys und Kinder werden wir zunächst durch die Familie musikalisch sozialisiert, werden mit den zuhause gehörten musikalischen Genres vertraut und übernehmen Wertungen und Ansichten zu Musik. Jugendliche grenzen sich dann oft bewusst vom Musikgeschmack der Eltern ab, orientieren sich an Gleichaltrigen und der gerade aktuellen Popmusik, experimentieren mit verschiedenen Musiken und musikalischen Identitäten, ehe sich der Musikgeschmack dann im frühen Erwachsenenalter relativ verfestigt. Musik ist immer eingebunden in soziale Kontexte und repräsentiert bestimmte Gruppen: von der Familie über soziale Milieus bis zum Nationalen.

Zur sozialen Dimension gehört auch die Distinktion, also das Bemühen, sich von anderen gesellschaftlichen Gruppen abzusetzen. Dass wir beispielsweise heute im (klassischen) Konzert still sitzen und schweigen, ist eine Entwicklung des 19. Jahrhunderts. Damit zeigten die Aristokratie und das gehobene Bürgertum dem Pöbel: Seht her, wir haben unseren Körper so im Griff, dass wir selbst bei noch so energetischer Musik still sitzen können. Das war ein Ausdruck der bürgerlichen Selbstdisziplinierung, aber zugleich auch eine neue, verinnerlichte Form des Zuhörens. Davor, also bis ins späte 18. Jahrhundert, liefen Opern- und Instrumentalmusik oft eher im Hintergrund, aßen, plauderten oder spielten die Anwesenden dabei.

Prägend für den individuellen Musikgeschmack können aber auch musikalische Schlüsselerlebnisse werden. Das sind meist zufällige Begegnungen mit zuvor unbekannter Musik, die einen solchen Eindruck auf eine Person machen, dass sie daraufhin ihren Musikgeschmack ändert. Besonders häufig ereignen sie sich im Konzert. Bei Live-Musik steht die Musik im Vordergrund und sind die Sinnesreize stärker als beim Musikhören ›aus der Konserve‹, egal ob bei den Rolling Stones, Eminem oder Mozart. Hinzu kommt das Gemeinschaftserlebnis, also der Gruppeneffekt. Über Schlüsselerlebnisse finden Menschen oft zu der Musik, die sie persönlich am stärksten anspricht und in ihrem tiefsten Inneren berührt – ganz unabhängig von ihrer musikalischen Sozialisierung. Ein Beispiel dafür, wie groß der Unterschied zwischen dem Konzertbesuch und dem Hören zu Hause sein kann.

All den bisher genannten Prozessen liegt ein wahrnehmungspsychologischer Mechanismus zugrunde, nämlich dass wir mögen, was wir kennen. Unser Gehirn analysiert sämtliche Sinnesdaten beständig auf wiederkehrende Muster, lernt diese Muster und nutzt sie dann zum ›Vorhersagen‹ unmittelbar bevorstehender Ereignisse. Das Eintreffen solcher Vorhersagen geht typischerweise mit einem positiven Empfinden einher. Die musikalische Sozialisation ist nun genau so etwas: Unser Gehirn lernt die Muster, also den Stil, der Musikart oder Musikarten kennen, die in unserem Elternhaus gehört werden. Die ent-



sprechende Musik wird dadurch für das Gehirn vorhersagbar, was wir als Mögen erleben. Ungewohnte Musik, die den gelernten Mustern stark widerspricht, hat es da erst einmal schwer. Nur, wenn uns z. B. soziale Motivationen dazu bringen, uns wiederholt auch unvertrauter Musik auszusetzen – eben weil sie uns von Peers empfohlen wurde –, erhält das Gehirn die Chance, auch diese Muster kennenzulernen. Und dass positive Urteile von Freunden oder von Menschen, die wir als Experten und Autoritäten anerkennen, auch unser eigenes Urteil beeinflussen, ist durch viele Studien gut belegt.

Was die Umgebung bereithält, was die Gesellschaft vorgibt, was Freunde empfehlen und wie man sich selbst in sein Umfeld einordnen will – davon hängen, kurz gesagt, Musikgeschmack und Hörgewohnheiten zu großen Teilen ab. Man kann das durchaus einmal für sich im Hinblick auf den eigenen Musikgeschmack durchdenken. Wie die dazu ganz gegenläufigen Schlüsselerlebnisse zeigen, könnte die eigene Lieblingsmusik aber außerhalb dieser sozialen Horizonte liegen. Es lohnt sich also, sich immer einmal wieder auch etwas Neuem auszusetzen und es ein paarmal zu hören, bevor man urteilt, und sich gelegentlich auf das einzulassen, was andere gut finden. Den eigenen Hörhorizont erweitert es allemal ...

PROF. DR.

MELANIE WALD-FUHRMANN

ist Musikwissenschaftlerin und Direktorin der Musikabteilung am Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik in Frankfurt am Main. Mit ihrem Team forscht sie zu Musikgeschmack, Musikästhetik, Konzerterlebnis u.v.m.







AUG
/23



Sara Correia

FR 18. AUG 23 | 19.00 Uhr
Theaterplatz

CANALETTO – Das Dresdner Stadtfest
FADO!

Fados

Arrangements für Stimme und
Orchester von Diogo Clemente
Luís de Freitas Branco
Fandango aus der Suite »Alentejana«
Fernando Lopes-Graça
>Marcha festiva<
Frederico de Freitas
>Ribatejo<

Bruno Borralhinho | Dirigent
Sara Correia und ihr Ensemble | Fado
Dresdner Philharmonie



Sylvain Cambreling

FR 25. AUG 23
Cottbus

**GASTSPIEL
LAUSITZ FESTIVAL –
ERÖFFNUNGSKONZERT**

Giuseppe Verdi
>Quattro pezzi sacri<
für Chor und Orchester
Bernd Alois Zimmermann
>Ich wandte mich und sah an alles
Unrecht, das geschah unter der Sonne<
– Ekklesiastische Aktion für zwei
Sprecher, Bass-Solo und Orchester

Sylvain Cambreling | Dirigent
Solisten und Sprecher
Philharmonischer Chor Brunn
Dresdner Philharmonie

SEP
/23



Gautier Capuçon

SA 2. SEP 23 | 19.30 Uhr | A | WA
SO 3. SEP 23 | 18.00 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert – Saisoneroöffnung
ELGAR UND STRAUSS

Narong Prangcharoen
Neues Werk für Orchester
(*Uraufführung*)
Edward Elgar
Cellokonzert e-Moll
Richard Strauss
>Also sprach Zarathustra<
Sinfonische Dichtung

Kahchun Wong | Dirigent
(*Erster Gastdirigent*)
Gautier Capuçon | Violoncello
(*Artist in Residence*)
Dresdner Philharmonie



Vivi Vassileva

SA 9. SEP 23 | 19.30 Uhr | C | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
BEETHOVENS »PASTORALE«

Gregor A. Mayrhofer
Konzert für Recycling-Perussion
und Orchester
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 6 F-Dur >Pastorale<

Duncan Ward | Dirigent
Vivi Vassileva | Percussion
Dresdner Philharmonie



Wolfgang Hentrich

DI 12. SEP 23
9.00 Uhr und 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
DIE VIER JAHRESZEITEN

Antonio Vivaldi
>Die Vier Jahreszeiten<

Wolfgang Hentrich | Violine und
Leitung
**Philharmonisches Kammerorchester
Dresden**
Klassen 1–4



Krzysztof Urbański

FR 15. SEP 23 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

abgeFRACKt / short & casual
RACHMANINOW

Wojciech Kilar
>Orawa<
Sergei Rachmaninow
Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll

Mit digitaler Konzertbegleitung
durch die App >Wolfgang<

Krzysztof Urbański | Dirigent
Boris Giltburg | Klavier
Dresdner Philharmonie



Boris Giltburg

SA 16. SEP 23 | 19.30 Uhr | B | I | WA
SO 17. SEP 23 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
**RACHMANINOW UND
TSCHAIKOWSKI**

Sergei Rachmaninow
Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll
Peter Tschaikowski
Sinfonie Nr. 4 f-Moll

Krzysztof Urbański | Dirigent
Boris Giltburg | Klavier
Dresdner Philharmonie



Malte Arkona

SO 17. SEP 23 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

**PHIL ZU ENTDECKEN
... AUF DEM VOLKSFEST**

Auszüge aus:
Peter Tschaikowski
Sinfonie Nr. 4 f-Moll

Krzysztof Urbański | Dirigent
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Victoria Esper | Stimme Phil
Dresdner Philharmonie

SEP_OKT
/23



Julia Hagen

SO 24. SEP 23 | 11.00 Uhr | H | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
SCHOSTAKOWITSCH 10

Ludwig van Beethoven

>Egmont< Ouvertüre

Camille Saint-Saëns

Cellokonzert a-Moll

Dmitri Schostakowitsch

Sinfonie Nr. 10 e-Moll

Krzysztof Urbański | Dirigent

Julia Hagen | Violoncello

Dresdner Philharmonie



Cameron Carpenter

MI 27. SEP 23 | 20.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Orgelzyklus
ALL YOU NEED IS BACH

Johann Sebastian Bach

Fantasien und Fugen g-Moll und c-Moll

Präludien und Fugen aus dem

>Wohltemperierten Klavier<

Fantasie >Komm, heiliger Geist<

Präludium und Fuge Es-Dur

sowie Improvisationen

Cameron Carpenter | Orgel

(Palastorganist)

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Malte Arkona

FR 20. OKT 23 | 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
**VON VERFÜHRERN UND
SCHELMEN**

Auszüge aus:

Richard Strauss

>Don Juan< Tondichtung für großes

Orchester nach Nikolaus Lenau

>Till Eulenspiegels lustige Streiche<

Tondichtung für großes Orchester

Dominik Beykirch | Dirigent

Malte Arkona | Moderation

Franziska Vorberger | Konzeption

Dresdner Philharmonie

Klassen 7-10



Prager Philharmonischer Chor

DO 26. OKT 23 | 19.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Eröffnungskonzert
**25. TSCHECHISCH-
DEUTSCHE KULTURTAGE**

Leoš Janáček

>Otče náš< (>Vater unser<)

für Tenor solo, Chor, Harfe und Orgel

Bohuslav Martinů

Konzert für Oboe und

kleines Orchester

Johannes Brahms

>Schicksalslied<

für Chor und Orchester

Robert Treviño | Dirigent

Lukáš Vasilek | Dirigent (Janáček)

Prager Philharmonischer Chor

NN | Tenor

Johannes Pfeiffer | Oboe

Dresdner Philharmonie

Veranstaltung in Kooperation mit Euro-
region Elbe/Labe



Eva Dollfuß

SO 24. SEP 23 | 18.00 Uhr | K2 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert

MARTINŮ UND TSCHAIKOWSKI

Bohuslav Martinů

Streichsextett

Grażyna Bacewicz

Streichquartett Nr. 4

Peter Tschaikowski

>Souvenir de Florence<

für Streichsextett

Eva Dollfuß | Violine

Teresa Novák | Violine

Joanna Szumiel | Viola

Andreas Kuhlmann | Viola

Dorothea Plans Casal | Violoncello

Bruno Borralhinho | Violoncello

27. SEP – 7. OKT 23

Österreich, Slowakei, Italien,

Kroatien

GASTSPIELE

in Salzburg, Bratislava, Modena,

Verona, Udine und Zagreb

Krzysztof Urbański | Dirigent

Julia Hagen | Violoncello

Dresdner Philharmonie



Sir Donald Runnicles

SA 14. OKT 23 | 19.30 Uhr | A | WA

SO 15. OKT 23 | 11.00 Uhr | G | WA

Kulturpalast

Sinfoniekonzert

ALPENSINFONIE

Michael Glinka

Ouvertüre zur Oper

>Ruslan und Ludmilla<

Jean Sibelius

Violinkonzert d-Moll

Richard Strauss

>Eine Alpensinfonie<

Sinfonische Dichtung

Sir Donald Runnicles | Dirigent

James Ehnes | Violine

Dresdner Philharmonie



Dominik Beykirch

SA 21. OKT 23 | 19.30 Uhr | B | C | WA

SO 22. OKT 23 | 18.00 Uhr | D | WA

Kulturpalast

Sinfoniekonzert

**RACHMANINOW UND
STRAUSS**

Erich Wolfgang Korngold

>The Adventures of Robin Hood<

Sinfonische Suite

Sergei Rachmaninow

Rhapsodie über ein Thema von

Paganini (Arr. für Orgel und Orchester)

Richard Strauss

>Don Juan< Tondichtung für großes

Orchester nach Nikolaus Lenau

>Till Eulenspiegels lustige Streiche<

Tondichtung für großes Orchester

Dominik Beykirch | Dirigent

Cameron Carpenter | Orgel

(Palastorganist)

Dresdner Philharmonie



Robert Treviño

SO 29. OKT 23 | 11.00 Uhr | H | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
**DVOŘÁK UND
SCHOSTAKOWITSCH**

Antonín Dvořák

>Karneval<-Ouvertüre

Bohuslav Martinů

Konzert für Oboe und

kleines Orchester

Dmitri Schostakowitsch

Sinfonie Nr. 15 A-Dur

Robert Treviño | Dirigent

Johannes Pfeiffer | Oboe

Dresdner Philharmonie

NOV
/23



Malte Arkona

FR 3. NOV 23 | 9.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
**MIT SIBELIUS IN DEN
FINNISCHEN WÄLDERN**

Auszüge aus:
Jean Sibelius
Sinfonie Nr. 2 D-Dur

Tabita Berglund | Dirigentin
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Dresdner Philharmonie

Klassen 7-10



Malte Arkona

SO 5. NOV 23 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

**PHIL ZU ENTDECKEN
... IN DEN FINNISCHEN
WÄLDERN**

Auszüge aus:
Jean Sibelius
Sinfonie Nr. 2 D-Dur

Tabita Berglund | Dirigentin
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Victoria Esper | Stimme Phil
Dresdner Philharmonie



Lera Auerbach

SA 11. NOV 23
19.30 Uhr | B | C | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
**MENDELSSOHN'S
>SCHOTTISCHE<**

Lera Auerbach
(Composer in Residence)
Sinfonie Nr. 6 >Vessels of Light<
(Lichtgefäße) für Violoncello, Chor
und Orchester
Libretto von Lera Auerbach
nach jiddischer Dichtung
*(Kompositionsauftrag von Yad Vashem
anlässlich des 70-jährigen Jubiläums.
Deutsche Erstaufführung)*
Felix Mendelssohn Bartholdy
Sinfonie Nr. 3 a-Moll >Schottische<

François Leleux | Dirigent
Kristina Reiko-Cooper und
Solist:innen der Dresdner Philharmonie
Violoncello
Prager Philharmonischer Chor
Dresdner Philharmonie



Philharmonisches
Kammerorchester Dresden

SO 12. NOV 23 | 11.00 Uhr | K1 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
KAMMERORCHESTER

Wolfgang Amadeus Mozart
Drei Divertimenti
Joseph Haydn
Hornkonzert Nr. 1 D-Dur
Johann Baptist Vanhal
Kontrabasskonzert D-Dur

Wolfgang Hentrich | Leitung
Sarah Ennoui | Horn
Răzvan Popescu | Kontrabass
**Philharmonisches Kammerorchester
Dresden**



Delyana Lazarova

DO 16. NOV 23
9.00 Uhr und 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
Jubiläumskonzert 111 Jahre Dresdner
Schulkonzerte

BILDER EINER AUSSTELLUNG

Modest Mussorgski
>Bilder einer Ausstellung<
Fassung für Orchester von **Maurice
Ravel**

Delyana Lazarova | Dirigentin
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Dresdner Philharmonie

Klassen 5-8



Tabita Berglund

FR 3. NOV 23 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

abgeFRACKt / short & casual
SIBELIUS

Hildur Guðnadóttir
>For Petra< (aus dem Film TÁR)
Jean Sibelius
Sinfonie Nr. 2 D-Dur

Mit digitaler Konzertbegleitung durch
die App >Wolfgang<

Tabita Berglund | Dirigentin
Dresdner Philharmonie



Adela Bratu

SO 5. NOV 23 | 18.00 Uhr | K2 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
BRAHMS TRIO

Johannes Brahms
Trio Es-Dur für Klavier, Violine und
Horn
Ernö Dohnányi
Sextett C-Dur für Klavier, Klarinette,
Horn und Streichtrio

Sebastian Ludwig | Klavier
Daniel Hochstöger | Klarinette
David Coral | Horn
Adela Bratu | Violine
Matan Gilitchensky | Viola
Bruno Borralhinho | Violoncello



Patricia Kopatchinskaja
und Sol Gabetta

FR 17. NOV 23 | 19.30 Uhr | F | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert / Rezital
**PATRICIA KOPATCHINSKAJA
UND SOL GABETTA**

Jean-Marie Leclair
>Tambourin< C-Dur
Jörg Widmann
Auswahl aus den 24 Duos
Johann Sebastian Bach
Präludium G-Dur
Francisco Coll | >Rizoma<
Domenico Scarlatti | Sonate G-Dur
Maurice Ravel | Sonate
Johann Sebastian Bach
Auswahl aus den >Inventionen<
György Ligeti
>Hommage à Hilding Rosenberg<
Iannis Xenakis | >Dhípli Zyia< Duo
Carl Philipp Emanuel Bach
Presto c-Moll
Zoltán Kodály | Duo op. 7

Patricia Kopatchinskaja | Violine
(Artist in Residence)
Sol Gabetta | Violoncello

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie

DEZ
/23



Albrecht Koch

MI 22. NOV 23 | 20.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Orgelzyklus
SINFONIE FÜR ORGEL

Johann Sebastian Bach
Präludium und Fuge c-Moll
>Vor deinen Thron tret' ich hiermit<
Olivier Messiaen
>Apparition de l'Église éternelle<
Sigfrid Karg-Elert
Sinfonie für Orgel fis-Moll

Albrecht Koch | Orgel
Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Jess Gillam

SA 25. NOV 23 | 19.30 Uhr | A | WA
SO 26. NOV 23 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
SAXOPHON!

Leonard Bernstein
Ouvertüre zur Operette >Candide<
Barbara Thompson
Saxophonkonzert
Dmitri Schostakowitsch
Suite aus der Oper >Lady Macbeth
von Mzensk< (Arr. James Conlon)

Kerem Hasan | Dirigent
Jess Gillam | Saxophon
Dresdner Philharmonie



Aurel Dawidiuk

SO 26. NOV 23 | 11.00 Uhr | K1 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
KURT MASUR AKADEMIE

Das Programm wird später bekannt
gegeben.

Aurel Dawidiuk | Klavier und Orgel
**Mitglieder der Kurt Masur Akademie
und der Dresdner Philharmonie**



DO 30. NOV 23 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

Flow!
SCHWEIGEN UND HÖREN ...

Johann Sebastian Bach
aus >Das Musikalische Opfer<
Vortrag, Meditation, Musik
und Austausch mit dem Publikum

Michael von Brück | Vortrag und
Meditationsanleitung
Kathrin Bätz | Flöte
Alexander Teichmann | Violine
Ulf Prella | Violoncello
Andreas Hecker | Cembalo



Nicholas Collon

SA 2. DEZ 23 | 19.30 Uhr | B | | WA
SO 3. DEZ 23 | 11.00 Uhr | G | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
MAHLER 5

Jean Sibelius
Zwei Serenaden für Violine
und Orchester
Thomas Adès
>Märchentänze< für Violine
und Orchester
Gustav Mahler
Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

Nicholas Collon | Dirigent
Pekka Kuusisto | Violine
Dresdner Philharmonie



Philharmonischer Chor Dresden

SO 3. DEZ 23 | 18.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Chorkonzert
ADVENTSKONZERT

Gunter Berger | Gesamtleitung
Iris Geißler | Leitung
Philharmonischer Chor Dresden
Bürgerchor am Kult



KultBlechDresden

MI 6. DEZ 23 | 20.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
**KULTBLECH MIT DEN HIRTEN
UNTERWEGS**

Weihnachtliches für Blechbläser
Arrangements von Hans-Reiner
Schmidt und Markus Höller

Steven Verhaert | Dirigent
KultBlechDresden | Das Blechbläser-
ensemble der Dresdner Philharmonie



Thomas Otto

SO 10. DEZ 23 | 11.00 Uhr | K1 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
**HAYDN, MENDELSSOHN,
SCHUBERT**

Joseph Haydn
Klaviertrio C-Dur
Felix Mendelssohn Bartholdy
Klaviertrio c-Moll
Franz Schubert
Klaviertrio Es-Dur

Thomas Otto | Violine
Victor Meister | Violoncello
Andreas Hecker | Klavier

DEZ
/23



Lisette Oropesa

SO 10. DEZ 23 | 18.00 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Operkonzertant
I PURITANI

Vincenzo Bellini
>I Puritani< Melodramma seria
in drei Akten

Riccardo Frizza | Dirigent
Lawrence Brownlee | Tenor
Lisette Oropesa | Sopran
Anthony Clark Evans | Bariton
Martin-Jan Nijhof | Bass
Riccardo Zanellato | Bass
Simeon Esper | Tenor
Roxana Constantinescu | Mezzosopran
MDR-Rundfunkchor
Dresdner Philharmonie



Daniel Haupt

MO 18. DEZ 23 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
**DAS MUSIKALISCHE
NASHORN**

>Das musikalische Nashorn<
Ein Gedicht von **Peter Hacks**

Musik von **Wolfgang Amadeus Mozart**,
Franz Kanefzky, **Trygve Madsen** u. a.

Milko Kersten | Dirigent
Daniel Haupt | Sprecher und
Moderation
**Jugendsinfonieorchester am
Heinrich-Schütz-Konservatorium**
gemeinsam mit **Mitgliedern der
Dresdner Philharmonie**

Klassen 1-5



Emmanuel Tjeknavorian

MO 25. DEZ 23 | 19.30 Uhr | A | WA
DI 26. DEZ 23 | 11.00 Uhr | H | WA
DI 26. DEZ 23 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
WEIHNACHTSKONZERT

Erich Wolfgang Korngold
>Der Schneemann< Ballett-Suite
(Auswahl)
Alexander Glasunow
Violinkonzert a-Moll
Camille Saint-Saëns
Sinfonie Nr. 3 c-Moll >Orgelsinfonie<

Emmanuel Tjeknavorian | Dirigent
Sergey Khachatryan | Violine
Karolina Juodelyte | Orgel
Dresdner Philharmonie

DEZ_JAN
/24



Karol Mossakowski

SO 31. DEZ 23 | 22.30 Uhr
Kulturpalast

Orgelkonzert
**KONZERT
ZUM JAHRESWECHSEL**

Johann Sebastian Bach
Toccat und Fuge F-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart
Fantasie f-Moll
>für ein Orgelwerk in einer Uhr<
Peter Tschaikowski
Auszüge aus >Der Nussknacker<
Frédéric Chopin
Prélude e-Moll
Franz Liszt
>Mephisto-Walzer<
sowie **Improvisationen**

Karol Mossakowski | Orgel

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Milko Kersten

SO 17. DEZ 23 | 16.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Familienkonzert
**DAS MUSIKALISCHE
NASHORN**

>Das musikalische Nashorn<
Ein Gedicht von **Peter Hacks**

Musik von **Wolfgang Amadeus
Mozart**, **Franz Kanefzky**, **Trygve
Madsen** u. a.

Milko Kersten | Dirigent
Daniel Haupt | Sprecher und
Moderation
**Jugendsinfonieorchester am
Heinrich-Schütz-Konservatorium**
gemeinsam mit **Mitgliedern der
Dresdner Philharmonie**



DO 21. DEZ 23 | 18.00 Uhr | WA
FR 22. DEZ 23 | 18.00 Uhr | WA
SO 24. DEZ 23 | 14.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Chorkonzert
**SIND DIE LICHTER
ANGEZÜNDET**

Lieder, Texte und Orgelmusik zur
Weihnacht

Gunter Berger | Leitung
Iris Geißler | Klavier
Denny Wilke | Orgel
Philharmonischer Kinderchor Dresden
Mitglieder der Dresdner Philharmonie



Thomas Guggeis

SO 31. DEZ 23 | 15.00 Uhr
SO 31. DEZ 23 | 19.00 Uhr
Kulturpalast

Sonderkonzert
EIN AMERIKANER IN PARIS

George Gershwin
>An American in Paris<
Tondichtung für Orchester
Leonard Bernstein
>Symphonic Dances<
aus >West Side Story<
Sergei Rachmaninow
>Sinfonische Tänze<

Thomas Guggeis | Dirigent
Axel Köhler | Moderation
Dresdner Philharmonie



SA 6. JAN 24 | 18.30 Uhr
SO 7. JAN 24 | 14.00 Uhr
SO 7. JAN 24 | 18.30 Uhr
Kulturpalast

Film & Livemusik
**>HARRY POTTER UND DER
GEFANGENE VON ASKABAN<
IN CONCERT**

Der Kinofilm mit John Williams'
legendärer Filmmusik, live gespielt
von der Dresdner Philharmonie

Benjamin Pope | Dirigent
Philharmonischer Chor Dresden
kammerchor cantamus dresden
Dresdner Philharmonie

Veranstalter: Alegria Konzert GmbH
in Kooperation mit der Dresdner
Philharmonie

FEB
/24



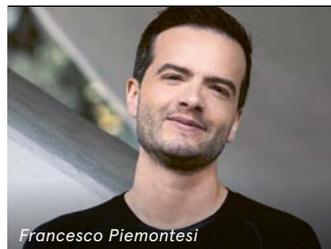
Malte Arkona

SO 14. JAN 24 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

Familienkonzert
**PHIL ZU ENTDECKEN
... IN MOZARTS
INSTRUMENTENKISTE**

Wolfgang Amadeus Mozart
Serenade B-Dur für zwölf Bläser und
Kontrabass >Gran Partita<

Bruno Borralhinho | Dirigent
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Victoria Esper | Stimme Phil
Bläserensemble der Dresdner
Philharmonie



Francesco Piemontesi

FR 19. JAN 24 | 19.30 Uhr | C | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
BEETHOVEN UND STRAUSS

Ludwig van Beethoven
Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll
Richard Strauss
>Ein Heldenleben<
Sinfonische Dichtung

Pablo González | Dirigent
Francesco Piemontesi | Klavier
Dresdner Philharmonie

22.-26. JAN 24
Spanien

GASTSPIELE

in Barcelona, Alicante, Madrid
und Santander

Pablo González | Dirigent
Francesco Piemontesi | Klavier
Dresdner Philharmonie



Annelien van Wauwe

FR 2. FEB 24 | 19.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Flow!
MEDITATION MIT KLARINETTE

Atem-Meditation und Musik

Wim Henderickx
>Sutra< Konzert für Bassettklarinetten
(Version mit Elektronik, Auszüge)

Annelien van Wauwe | Klarinette
und Yoga-Anleitung
Live-Elektronik

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Daniel Hochstöger

SO 4. FEB 24 | 11.00 Uhr | K1 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
FLOWERS IN THE GARDEN

Albert Roussel
>À un jeune gentilhomme<
(Arr. für Fagott, Streicher und Klavier)
Rainer Promnitz

>Flowers in the Garden of Matsuyama<
für Viola, Violoncello und Klavier

Toshio Hosokawa
>Stunden-Blumen< für Klarinette,
Violine, Violoncello und Klavier

Tōru Takemitsu
>Zwischen Gezeiten< für Violine,
Violoncello und Klavier

Gabriel Fauré
Klavierquintett Nr. 1 d-Moll

Daniel Hochstöger | Klarinette
Felix Amrhein | Fagott
Thomas Otto | Violine
Christiane Liskowsky | Violine
Harald Hufnagel | Viola
Rainer Promnitz | Violoncello
Rieko Yoshizumi | Klavier



Philipp Schupelius

SO 14. JAN 24 | 18.00 Uhr | K2 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
GULDA UND MOZART

Friedrich Gulda
Konzert für Violoncello und
Blasorchester
Wolfgang Amadeus Mozart
Serenade B-Dur für zwölf Bläser und
Kontrabass >Gran Partita<

Bruno Borralhinho | Dirigent
Philipp Schupelius | Violoncello
Bläserensemble der Dresdner
Philharmonie



Cameron Carpenter

FR 26. JAN 24 | 20.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Stummfilm und Orgel
DRACULA

>Nosferatu<
Stummfilm, Deutschland, 1922
Regie: Friedrich Wilhelm Murnau
Drehbuch nach Motiven des Romans
>Dracula< von Bram Stoker

Cameron Carpenter | Orgelimprovisation
(Palastorganist)

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Andrew Manze

SA 3. FEB 24 | 19.30 Uhr | A | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
BRUCKNER 1

Wim Henderickx
>Sutra< Konzert für Bassettklarinetten,
Orchester und Elektronik
Anton Bruckner
Sinfonie Nr. 1 c-Moll

Andrew Manze | Dirigent
Annelien van Wauwe | Klarinette
Dresdner Philharmonie



Luis Toro Araya

MI 7. FEB 24 | 9.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
MOZART

Wolfgang Amadeus Mozart
Sinfonie C-Dur >Jupitersinfonie<

Luis Toro Araya | Dirigent
Franziska Vorberger | Moderation und
Konzeption
Dresdner Philharmonie

Klassen 5-8

FEB
/24



Olivier Latry

MI 7. FEB 24 | 20.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Orgelzyklus
OLIVIER LATRY

Jean-Louis Florentz
Prélude de >L'Enfant noir<
Jehan Alain
Aria
Johann Sebastian Bach
Präludium und Fuge G-Dur
Louis Vierne
Adagio aus der Orgelsinfonie Nr. 3
fis-Moll
Marcel Dupré
Drei Präludien und Fugen

Olivier Latry | Orgel

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Daniil Trifonov

SO 11. FEB 24 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert / Rezital
**GAUTIER CAPUÇON UND
DANIIL TRIFONOV**

Claude Debussy
Sonate für Violoncello und Klavier
Sergei Prokofjew
Sonate für Violoncello und
Klavier C-Dur
Sergei Rachmaninow
Sonate für Violoncello und
Klavier g-Moll

Gautier Capuçon | Violoncello
(Artist in Residence)
Daniil Trifonov | Klavier

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Marek Janowski

DI 13. FEB 24 | 19.30 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Chor mit Orchester
DRESDNER GEDENKTAG

Antonín Dvořák
Stabat mater
für Soli, Chor und Orchester
Marek Janowski | Dirigent
Hanna-Elisabeth Müller | Sopran
Roxana Constantinescu | Mezzosopran
Christian Elsner | Tenor
Tareq Nazmi | Bass
MDR-Rundfunkchor
Dresdner Philharmonie

MI 14. FEB 24 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

Weltmusik
**DAS GROSSE CHINESISCHE
NEUJAHRSKONZERT**

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Kahchun Wong

SO 18. FEB 24 | 11.00 Uhr | G | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
MAHLER 1

Akira Ifukube
>Sinfonia Tapkaara<
Gustav Mahler
Sinfonie Nr. 1 D-Dur

Kahchun Wong | Dirigent
(Erster Gastdirigent)
Dresdner Philharmonie

MRZ
/24



Sir Donald Runnicles

FR 1. MRZ 24 | 19.30 Uhr | F | WA
SA 2. MRZ 24 | 19.30 Uhr | B | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
DEBUSSY UND RAVEL

Claude Debussy
>La mer< Drei sinfonische Skizzen
für Orchester
Alexander Skriabin
>Prometheus< für Klavier und
Orchester mit Chor, Orgel und
Lichtklavier
Maurice Ravel
Auswahl aus >Miroirs< für Klavier solo
Maurice Ravel
>Daphnis und Chloé< Suite Nr. 2

Sir Donald Runnicles | Dirigent
Steven Osborne | Klavier
Philharmonischer Chor Dresden
(Einstudierung: Iris Geißler)
Universitätschor Dresden
(Einstudierung: Christiane Büttig)
Dresdner Philharmonie



Cristian Măcelaru

FR 8. MRZ 24 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

abgeFRACKt / short & casual
DVOŘÁK

Antonín Dvořák
Sinfonie Nr. 6 D-Dur

Mit digitaler Konzertbegleitung durch
die App >Wolfgang<

Cristian Măcelaru | Dirigent
Dresdner Philharmonie



Colin Pütz

SA 9. MRZ 24 | 19.30 Uhr | A | WA
SO 10. MRZ 24 | 11.00 Uhr | H | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
DVOŘÁK 6

Witold Lutosławski
>Sinfonische Variationen<
Wolfgang Amadeus Mozart
Klavierkonzert Nr. 24 c-Moll
Antonín Dvořák
Sinfonie Nr. 6 D-Dur

Cristian Măcelaru | Dirigent
Colin Pütz | Klavier
Dresdner Philharmonie



Albrecht Koch

MO 11. MRZ 24
9.00 und 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
**DIE KÖNIGIN
DER INSTRUMENTE**

Eine Entdeckungsreise auf der Orgel,
bei der wir alle Register ziehen.

Albrecht Koch | Orgel
Daniel Haupt | Moderation

9.00 Uhr: Klassen 3+4
10.45 Uhr: Klassen 5+6



Stephanie Childress

MI 13. MRZ 24
9.00 und 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
TATATATAAA!

Auszüge aus:
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 5 c-Moll

Stephanie Childress | Dirigentin
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Dresdner Philharmonie

Klassen 7-10



Thomanerchor Leipzig

SO 17. MRZ 24 | 18.00 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Chor und Orchester
HAYDNS >SCHÖPFUNG<

Joseph Haydn
>Die Schöpfung<
Oratorium für Soli, Chor
und Orchester

Thomaskantor Andreas Reize | Dirigent
Samantha Gaul | Sopran
Kieran Carrel | Tenor
Dominik Wörner | Bass
Thomanerchor Leipzig
Gewandhausorchester Leipzig

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Leila Josefowicz

MI 20. MRZ 24 | 19.30 Uhr | I | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
SIBELIUS 2

Béla Bartók
>Der wunderbare Mandarin< Suite
Matthias Pintscher
>Mar'eh< für Violine und Orchester
Jean Sibelius
Sinfonie Nr. 2 D-Dur

John Storgårds | Dirigent
Leila Josefowicz | Violine
Junge Deutsche Philharmonie

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie



Vasily Petrenko

SO 24. MRZ 24 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

Familienkonzert
PHIL ZU ENTDECKEN
... IM SCHWELGENDEN
ORCHESTERSOUND

Auszüge aus:
Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 4 e-Moll

Vasily Petrenko | Dirigent
Malte Arkona | Moderation
Michael Kube | Konzeption
Victoria Esper | Stimme Phil
Dresdner Philharmonie



SA 16. MRZ 24 | 19.30 Uhr | C | WA
Kulturpalast

Film & Livemusik
METROPOLIS

>Metropolis<
Stummfilm
Deutschland 1927
Regie: Fritz Lang
Musik: Gottfried Huppertz/
Frank Strobel/Marco Jovic

Titus Engel | Dirigent
Dresdner Philharmonie

In Zusammenarbeit mit der
Europäischen FilmPhilharmonie



MO 18. MRZ 24 | 9.30 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
MUSIK MIT 4109 PFEIFEN

Eine Entdeckungsreise auf der Orgel,
bei der wir alle Register ziehen.

Albrecht Koch | Orgel
Daniel Haupt | Moderation

Klassen 8-12



Julia Fischer

SA 23. MRZ 24 | 19.30 Uhr | B | WA
SO 24. MRZ 24 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
JULIA FISCHER SPIELT ELGAR

Edward Elgar
Violinkonzert h-Moll
Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 4 e-Moll

Vasily Petrenko | Dirigent
Julia Fischer | Violine
Dresdner Philharmonie



Mari Fukumoto

MI 27. MRZ 24 | 20.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Orgelzyklus
BRAHMS UND Reger

Max Reger
>Alle Menschen müssen sterben<
Fantasie

Johannes Brahms
>O Welt, ich muss dich lassen<
Choralvorspiel

Max Reger
>Wachet auf, ruft uns die Stimme<
Fantasie

Johannes Brahms
>Schmücke dich, o liebe Seele<
Choralvorspiel

Max Reger
>Halleluja! Gott zu loben, bleibe meine
Seelenfreud'< Fantasie

Mari Fukumoto | Orgel

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie

MRZ_APR
/24



Elisabeth Breuer

OSTER-SO 31. MRZ 24
18.00 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Chor und Orchester
BACH!

Johann Sebastian Bach
Orchestersuite Nr. 3 D-Dur
Kantate »Preise Dein Glücke,
gesegnetes Sachsen« für Sopran,
Tenor, Bass, zwei vierstimmige Chöre
und Orchester
Chorwerke a cappella

Hans-Christoph Rademann | Dirigent
Elisabeth Breuer | Sopran
Daniel Johannsen | Tenor
Matthias Winckler | Bass
Dresdner Kammerchor
Dresdner Philharmonie



Collenbusch Quartett

SO 7. APR 24 | 18.00 Uhr | K2 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert
STREICHQUARTETT

Dmitri Schostakowitsch
Streichquartett Nr. 8 c-Moll
Lera Auerbach
(Composer in Residence)
Streichquartett Nr. 3 »Cetera Desunt«
(Sonett für Streichquartett)
Johannes Brahms
Streichquartett Nr. 2 a-Moll

Collenbusch Quartett
Cordula Fest | Violine
Christiane Liskowsky | Violine
Christina Biwank | Viola
Ulf Prella | Violoncello



Maria Ioudenitch

FR 12. APR 24 | 19.30 Uhr | F | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
TSCHAIKOWSKIS
>PATHÉTIQUE<

Dmitri Schostakowitsch
Violinkonzert Nr. 1 a-Moll
Peter Tschaikowski
Sinfonie Nr. 6 h-Moll »Pathétique«
Stanislav Kochanovsky | Dirigent
Maria Ioudenitch | Violine
Dresdner Philharmonie

15. – 21. APR 24
Großbritannien

GASTSPIELE

in London, Birmingham, Cardiff,
Bristol, Nottingham, Edinburgh

Stanislav Kochanovsky | Dirigent
Maria Ioudenitch | Violine
Dresdner Philharmonie



Philharmonischer Kinderchor Dresden

DI 23. APR 24 | 9.30 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
DRESDNER SCHULCHÖRE
SINGEN

Gunter Berger | Leitung und
Moderation
Dresdner Schulchöre gemeinsam mit
dem **Philharmonischen Kinderchor**
Dresden



SA 27. APR 24 | ab 14.00 Uhr
Kulturpalast

TAG DER OFFENEN TÜR

Familienkonzert
Erich Kästner/
Philipp Matthias Kaufmann
(Komposition)
»Pünktchen und Anton«

NN | Dirigent
Dresdner Philharmonie

Orchesterkonzert
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur »Eroica«

Wolfgang Hentrich | Dirigent
Orchester des Fördervereins
Dresdner Philharmonie e.V.



Kent Nagano

SA 6. APR 24 | 19.30 Uhr | A | WA
SO 7. APR 24 | 11.00 Uhr | G | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
KENT NAGANO

Franz Schubert
Sinfonie Nr. 3 D-Dur
Max Bruch
Violinkonzert g-Moll
Richard Strauss
»Der Bürger als Edelmann«
Orchestersuite

Kent Nagano | Dirigent
María Dueñas | Violine
Dresdner Philharmonie



Stanislav Kochanovsky

DO 11. APR 24 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

abgeFRACKt / short & casual
TSCHAIKOWSKI

Peter Tschaikowski
Sinfonie Nr. 6 h-Moll »Pathétique«

Mit digitaler Konzertbegleitung durch
die App »Wolfgang«

Stanislav Kochanovsky | Dirigent
Dresdner Philharmonie



MO 29. APR 24 | 9.00 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
PÜNKTCHE UND ANTON

Erich Kästner/
Philipp Matthias Kaufmann
(Komposition)
»Pünktchen und Anton«

NN | Dirigent
Dresdner Philharmonie
Klassen 1-4

MAI
/24



Claudia Rose

SO 5. MAI 24 | 11.00 Uhr | K1 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert

AMERIKANISCHES QUINTETT

Antonín Dvořák

Quintett F-Dur nach dem
>Amerikanischen Quartett<

František Chaloupka

>Orestes by Euripides<
für Bläserquintett

Josef Bohuslav Foerster

Bläserquintett D-Dur

Leoš Janáček

>Mládí< (Jugend)

Suite für Bläsersextett

Philharmonisches Bläserquintett

DivertíVenti:

Claudia Rose | Flöte

Isabel Kern | Oboe

Fabian Dirr | Klarinette

NN | Bassklarinette

Felix Amrhein | Fagott

Sarah Ennoui | Horn



María José Siri

SO 5. MAI 24 | 18.00 Uhr | E | WA
Kulturpalast

Chor und Orchester

VERDI REQUIEM

Giuseppe Verdi

Messa da Requiem

Daniel Oren | Dirigent

María José Siri | Sopran

Varduhi Abrahamyan |

Mezzosopran

Štefan Pop | Tenor

Michele Pertusi | Bass

MDR-Rundfunkchor

Dresdner Philharmonie



Gautier Capuçon

SA 11. MAI 24 | 19.30 Uhr | A | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert

GAUTIER CAPUÇON

Charles Ives

>Central Park in the Dark<
für Orchester

Lera Auerbach

(Composer in Residence)

>Diary of a Madman< Cellokonzert

Béla Bartók

Konzert für Orchester

Lionel Bringuier | Dirigent

Gautier Capuçon | Violoncello

(Artist in Residence)

Dresdner Philharmonie



Lionel Bringuier

SO 12. MAI 24 | 11.00 Uhr
Kulturpalast

Familienkonzert

PHIL ZU ENTDECKEN

... MIT FULMINANTEN

RHYTHMEN

Béla Bartók

Konzert für Orchester

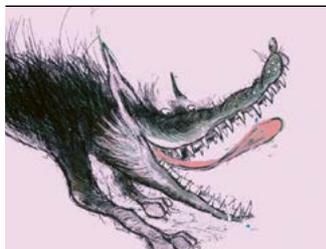
Lionel Bringuier | Dirigent

Malte Arkona | Moderation

Michael Kube | Konzeption

Victoria Esper | Stimme Phil

Dresdner Philharmonie



DI 14. MAI 24
9.00 Uhr und 10.45 Uhr
Kulturpalast

Dresdner Schulkonzert im Kulturpalast
PETER UND DER WOLF

Sergei Prokofjew

>Peter und der Wolf<

Ein musikalisches Märchen für Kinder

Anna Sułkowska-Migoń | Dirigentin

Malte Arkona | Erzähler

Michael Kube | Konzeption

Dresdner Philharmonie

Klassen 1-4



Katharina Wincor

FR 17. MAI 24 | 20.00 Uhr | WA
Frauenkirche

Sinfoniekonzert

DIE STIMME DER LIEBE

Franz Schreker

Intermezzo für Streicher

Péteris Vasks

>Vox amoris< Fantasie für Violine

und Streichorchester

Franz Schubert

Sinfonie Nr. 5 B-Dur

Katharina Wincor | Dirigentin

Wolfgang Hentrich | Violine

Dresdner Philharmonie

MAI_JUN
/24



Dresdner Kreuzchor

SA 25. MAI 24 | 19.30 Uhr | B | | WA
SO 26. MAI 24 | 18.00 Uhr | D | WA
Kulturpalast

Chor und Orchester

**DRESDNER KREUZCHOR
IM KULTURPALAST**

Franz Schubert

Messe As-Dur für Soli, Chor und

Orchester

Francis Poulenc

Gloria für Sopran, Chor und Orchester

Kreuzkantor Martin Lehmann | Dirigent

Elsa Benoît | Sopran

Anna Lucia Richter | Alt

Patrick Grahl | Tenor

Klaus Häger | Bass

Dresdner Kreuzchor

Dresdner Philharmonie

Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele



Nicolas Namoradze

MI 29. MAI 24 | 19.00 Uhr | WA
Kulturpalast

Flow!

MINDFUL CONCERT

Nicolas Namoradze | Klavier und

Sprecher

Mitglieder der Dresdner

Philharmonie

SO 2. JUN 24 | 18.00 Uhr
Kulturpalast

6. Dresdner Chortag

PREISTRÄGERKONZERT

des >Förderpreises Dresdner

Laienchöre<

Gunter Berger | Gesamtleitung

Pascal Kaufmann | Orgel

Dresdner Laienchöre

JUN
/24



Camerata Bern

Hinweis

SO 2. JUN 24 | 19.30 Uhr
Deutsches Hygiene-Museum

Arnold Schönberg
>Pierrot lunaire<
u. a.

Patricia Kopatchinskaja | Sprechgesang
Camerata Bern

Veranstalter: Dresdner Musikfestspiele



Patricia Kopatchinskaja

DO 6. JUN 24 | 19.30 Uhr | I | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
PATRICIA KOPATCHINSKAJA I

Igor Strawinski
Konzert in Es für Kammerorchester
>Dumbarton Oaks<

Igor Strawinski
Violinkonzert Violinkonzert in D
Sergei Prokofjew
Sonate C-Dur für zwei Violinen
Violinkonzert Nr. 2 g-Moll

Jonathan Stockhammer | Dirigent
Patricia Kopatchinskaja | Violine
(*Artist in Residence*)
Dresdner Philharmonie

Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele

FR 7. JUN 24 | 19.30 Uhr | F | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
PATRICIA KOPATCHINSKAJA II

Felix Mendelssohn Bartholdy
>Die Hebriden< Konzertouvertüre
Arnold Schönberg

Violinkonzert
Johann Sebastian Bach
Ricercar a 6 aus >Das Musikalische
Opfer< für Orchester
gesetzt von **Anton Webern**
Alban Berg
Violinkonzert >Dem Andenken
eines Engels<

Jonathan Stockhammer | Dirigent
Patricia Kopatchinskaja | Violine
(*Artist in Residence*)
Dresdner Philharmonie

Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele

SA 8. JUN 24 | 19.30 Uhr | B | C | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert
PATRICIA KOPATCHINSKAJA III

Claude Debussy
>Gigues< (aus >Images< für Orchester)
Karl Amadeus Hartmann
>Concerto funebre< für Violine und
Streichorchester
Béla Bartók
Violinkonzert Nr. 2

Jonathan Stockhammer | Dirigent
Patricia Kopatchinskaja | Violine
(*Artist in Residence*)
Dresdner Philharmonie

Im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele



Kahchun Wong

FR 14. JUN 24 | 19.30 Uhr | WA
Kulturpalast

abgeFRACKt / short & casual
BEETHOVEN

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 7 A-Dur

Kahchun Wong | Dirigent
(*Erster Gastdirigent*)
Dresdner Philharmonie



SA 15. JUN 24 | ab 13.00 Uhr
DVB Betriebshof Gorbitz

Familienstag
GROSSER BAHNHOF

16.00 Uhr Familienkonzert
PHIL ZU ENTDECKEN

Kahchun Wong | Dirigent
(*Erster Gastdirigent*)
Malte Arkona | Moderation
Dresdner Philharmonie

SA 15. JUN 24 | 19.30 Uhr
DVB Betriebshof Gorbitz

Sonderkonzert
**DIE DRESDNER
PHILHARMONIE IN GORBITZ**

Kahchun Wong | Dirigent
(*Erster Gastdirigent*)
Dresdner Philharmonie



Raschèr Saxophon Quartett

SO 16. JUN 24 | 18.00 Uhr | K2 | WA
Kulturpalast

Kammerkonzert und Chor
**KINDERCHOR UND
SAXOPHONQUARTETT**

Johann Sebastian Bach,
Henry Purcell und **Rainer Lischka**
Originalwerke und Arrangements
für Saxophonquartett und Kinderchor
Lera Auerbach
(*Composer in Residence*)
>Galgenlieder< nach Gedichten von
Christian Morgenstern
für Saxophonquartett und Kinderchor

Gunter Berger | Leitung
Philharmonischer Kinderchor Dresden
Raschèr Saxophon Quartett



Louis Langrée

SA 22. JUN 24 | 19.30 Uhr | A | WA
Kulturpalast

Sinfoniekonzert – Saisonabschluss
BEETHOVEN TRIPELkonzert

Ludwig van Beethoven
Tripelkonzert C-Dur für Klavier,
Violine, Violoncello und Orchester
César Franck
Sinfonie d-Moll

Louis Langrée | Dirigent
Gautier Capuçon | Violoncello
(*Artist in Residence*)

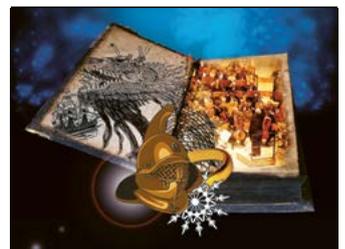
Martina Consonni* | Klavier
Sarah Jégou-Sageman* | Violine
Dresdner Philharmonie

*Stipendiatin der Capuçon-Stiftung

SA 29. JUN 24 | 21.00 Uhr
SO 30. JUN 24 | 21.00 Uhr
Königsufer

Filmnächte am Elbufer
**LEGENDS – KLASSIKER DER
FILMMUSIK MIT DER
DRESDNER PHILHARMONIE**

Benjamin Pope | Dirigent
p.net gmbh | Showdesign
Dresdner Philharmonie



SO 30. JUN 24 | 18.00 Uhr
Königsufer

Filmnächte am Elbufer
**KIDS' NIGHT – FILMMUSIK-
HIGHLIGHTS FÜR FAMILIEN**

Benjamin Pope | Dirigent
p.net gmbh | Showdesign
Dresdner Philharmonie

ABONNEMENTS 2023/2024

WIE SIE'S GERN HÄTTE! – IHR ABO BEI DER DRESDNER PHILHARMONIE

Sie planen gern längerfristig und haben Ihre schönsten Vorhaben am liebsten frühzeitig im Kalender?
Dann sind unsere **Festplatz-Abos** genau richtig für Sie.

Sie gehören zu denen, die gern selbst auswählen und flexibler planen möchten?
Dann ist für Sie sicher ein **Wahlabo** das Beste.

ABO – IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Als Abonnent:in können Sie als Erste:r buchen.
- Mit einem festen Abo sparen Sie bis zu 40% im Vergleich zum Normalpreis, mit einem Wahlabo 20 %.
- Sie haben im festen Abo in den Konzerten nach Möglichkeit den selben Platz.
- Wir informieren Sie exklusiv über besondere Angebote.
- Ihre Freunde und Familie können Sie mit 10 % Ermäßigung mit ins Konzert nehmen.

UNSERE GROSSEN

Ob neun oder lieber sechs Konzerte, ob mit berühmten Solist:innen oder den ganz Großen der Zukunft, ob mit bekannten Meisterwerken der Orchestermusik oder mit Kostbarkeiten, die entdeckt werden wollen – jedes unserer großen Abos hält die für Sie passenden Konzerte bereit. Je nach Anzahl der Konzerte sparen Sie bis zu 40 Prozent gegenüber dem normalen Ticketpreis.

ABO >MAESTRO 1< (A)* NEUN KONZERTE AM SAMSTAGABEND

Sir Donald Runnicles, Kent Nagano, Cristian Măcelaru – das Maestro-Abo heißt nicht umsonst nach den Großen ihrer Zunft am Dirigentenpult. Bruckners Erste Sinfonie und Dvořáks viel zu selten gespielte Sechste, Francks meisterhafte d-Moll-Sinfonie haben Sie ebenso im Programm wie berühmte Solokonzerte. Und natürlich ist auch etwas zum Entdecken dabei: Jess Gillam gehört zu den Meisterinnen am Saxophon ...

SA 2. SEP 23 19.30 Uhr	SAISONERÖFFNUNG	Wong, Capuçon
SA 14. OKT 23 19.30 Uhr	ALPENSINFONIE	Runnicles, Ehnes
SA 25. NOV 23 19.30 Uhr	SAXOPHON!	Hasan, Gillam
MO 25. DEZ 23 19.30 Uhr	WEIHNACHTSKONZERT	Tjeknavorian, Khachatryan, Juodelyte
SA 3. FEB 24 19.30 Uhr	BRUCKNER 1	Manze, van Wauwe
SA 9. MRZ 24 19.30 Uhr	DVOŘÁK 6	Măcelaru, Pütz
SA 6. APR 24 19.30 Uhr	KENT NAGANO	Nagano, Dueñas
SA 11. MAI 24 19.30 Uhr	GAUTIER CAPUÇON	Bringuier, Capuçon
SA 22. JUN 24 19.30 Uhr	BEETHOVEN TRIPEL KONZERT	Langrée, Capuçon u. a.

PK 0 319,50 PK I 265,50 PK II 229,50 PK III 198 PK IV 148,50 PK V 108 €

* Die Buchstaben ordnen die Konzerte im Konzertkalender den jeweiligen Abos zu.

ABO >MAESTRO 2< (B) ACHT KONZERTE AM SAMSTAGABEND

Dieses Maestro-Abo versammelt Meister ihres Fachs: So hören Sie Tschaikowskis Sechste Sinfonie, die Pathétique, ebenso wie Mahlers grandiose Fünfte, erleben exzellente Geigerinnen wie Julia Fischer und Patricia Kopatchinskaja und können außerdem die Kunst von Sir Donald Runnicles, Krzysztof Urbański und Vasily Petrenko am Pult bewundern.

SA 16. SEP 23 19.30 Uhr	RACHMANINOW UND TSCHAIKOWSKI	Urbański, Giltburg
SA 21. OKT 23 19.30 Uhr	RACHMANINOW UND STRAUSS	Beykirch, Carpenter
SA 11. NOV 23 19.30 Uhr	MENDELSSOHN'S >SCHOTTISCHE<	Leleux, Cooper, Prager Phil. Chor
SA 2. DEZ 23 19.30 Uhr	MAHLER 5	Collon, Kuusisto
SA 2. MRZ 24 19.30 Uhr	DEBUSSY UND RAVEL	Runnicles, Osborne
SA 23. MRZ 24 19.30 Uhr	JULIA FISCHER SPIELT ELGAR	Petrenko, Fischer
SA 25. MAI 24 19.30 Uhr	KREUZCHOR IM KULTURPALAST	Lehmann, Solist:innen, Dresdner Kreuzchor
SA 8. JUN 24 19.30 Uhr	PATRICIA KOPATCHINSKAJA III	Stockhammer, Kopatchinskaja

PK 0 304 PK I 252 PK II 216 PK III 184 PK IV 140 PK V 104 €

ABO >FRÜHER ABEND 1< (D) SIEBEN KONZERTE SONNTAGS 18 UHR

Oper, Oratorium und natürlich große Sinfonik – am frühen Sonntagabend erleben Sie von den großen Tondichtungen von Richard Strauss bis zu Dvořáks >Stabat mater< die ganze Vielfalt der klassischen Musik. Und können dazu auch noch die berühmten Knabenchöre Dresdens und Leipzigs vergleichen. Dazu haben wir wieder den Dresdner Kreuzchor eingeladen und erstmalig auch den Thomanerchor Leipzig und das Gewandhausorchester.

SO 3. SEP 23 18.00 Uhr	SAISONERÖFFNUNG	Wong, Capuçon
SO 22. OKT 23 18.00 Uhr	RACHMANINOW UND STRAUSS	Beykirch, Carpenter
SO 10. DEZ 23 18.00 Uhr	I PURITANI	Frizza, Oropesa u. a., MDR-Rundfunkchor
DI 13. FEB 24 19.30 Uhr	DRESDNER GEDENKTAG	Janowski, Solist:innen, MDR-Rundfunkchor
SO 17. MRZ 24 18.00 Uhr	HAYDN'S >SCHÖPFUNG<	Reize, Thomanerchor, Gewandhausorchester
OSTERSO 31. MRZ 24 18.00 Uhr	BACH!	Rademann, Dresdner Kammerchor
SO 26. MAI 24 18.00 Uhr	KREUZCHOR IM KULTURPALAST	Lehmann, Dresdner Kreuzchor

PK 0 283,50 PK I 234,50 PK II 203 PK III 171,50 PK IV 129,50 PK V 98 €

ABO >FRÜHER ABEND 2< (E) SECHS KONZERTE SONNTAGS 18 UHR

Dieses Abo versammelt sechs Konzerte am frühen Sonntagabend, in denen Sie neben den Vierten Sinfonien von Tschaikowski und Brahms auch Kostbarkeiten wie Elgars Violinkonzert mit Julia Fischer und Rachmaninows berühmtes Drittes Klavierkonzert mit Boris Giltburg hören. Aber nicht nur das, Sie können das Saxophon als erstaunliches Soloinstrument entdecken, Verdis Requiem erleben und feinste Kammermusik mit Gautier Capuçon und Daniil Trifonov genießen.

SO 17. SEP 23 18.00 Uhr	RACHMANINOW UND TSCHAIKOWSKI	Urbański, Giltburg
SO 26. NOV 23 18.00 Uhr	SAXOPHON!	Hasan, Gillam
DI 26. DEZ 23 18.00 Uhr	WEIHNACHTSKONZERT	Tjeknavorian, Khachatryan, Juodelyte
SO 11. FEB 24 18.00 Uhr	CAPUÇON UND TRIFONOV	Capuçon, Trifonov
SO 24. MRZ 24 18.00 Uhr	JULIA FISCHER SPIELT ELGAR	Petrenko, Fischer
SO 5. MAI 24 18.00 Uhr	VERDI REQUIEM	Oren, Solist:innen, MDR-Rundfunkchor

PK 0 255 PK I 213 PK II 183 PK III 156 PK IV 117 PK V 87 €

ABO >GROSSER ENTDECKER-ABEND< (C) SECHS KONZERTE FREITAGS UND SAMSTAGS

Mit diesem Abo liegen Sie genau richtig, wenn Sie Abwechslung mögen und sich gern überraschen lassen. Immer freitags oder samstags erleben Sie u. a. unsere charismatische Artist in Residence, die Geigerin Patricia Kopatchinskaja. Die Dresdner Philharmonie spielt die Musik zu Fritz Langs Stummfilmklassiker >Metropolis<, und Sie kommen in den Genuss von etwas so Einmaligem wie einem Konzert für Recycling-Percussion. Aber auch die Klassik kommt mit dem >Heldenleben< von Strauss und Beethovens >Pastorale< nicht zu kurz ...

SA 9. SEP 23 19.30 Uhr	BEETHOVENS >PASTORALE<	Ward, Vassileva
SA 21. OKT 23 19.30 Uhr	RACHMANINOW UND STRAUSS	Beykirch, Carpenter
SA 11. NOV 23 19.30 Uhr	MENDELSSOHN'S >SCHOTTISCHE<	Leleux, Prager Philharmonischer Chor
FR 19. JAN 24 19.30 Uhr	BEETHOVEN UND STRAUSS	González, Piemontesi
SA 16. MRZ 24 19.30 Uhr	METROPOLIS – FILM & LIVEMUSIK	Engel
SA 8. JUN 24 19.30 Uhr	PATRICIA KOPATCHINSKAJA III	Stockhammer, Kopatchinskaja

PK 0 255 PK I 213 PK II 183 PK III 156 PK IV 117 PK V 87 €

UNSERE KLEINEN

Sie gehen gern ins Konzert, es muss aber nicht gleich das ganz große Paket sein? Bei unseren kleinen Abos haben wir jeweils vier oder fünf Konzerte für Sie ausgewählt. Mit unseren Matinee-Konzerten lassen Sie Ihren Sonntag quasi mit einem musikalischen Höhepunkt beginnen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu denen, die ihre Arbeitswoche am Freitagabend gern mit einem Konzert krönen, oder Sie mischen am liebsten und kommen an verschiedenen Wochentagen zu uns.

ABO >MATINEE 1< (G)

VIER KONZERTE AM SONNTAGVORMITTAG

María Dueñas gehört zu den hellsten neuen Sternen am Geigenhimmel. Die junge Spanierin erleben Sie in diesem Abo ebenso wie James Ehnes, ihren kanadischen Kollegen. Am Pult stehen dabei mit Sir Donald Runnicles einer der renommiertesten und mit Kahchun Wong einer der vielversprechendsten Dirigenten ihrer Generation.

SO 15. OKT 23 11.00 Uhr	ALPENSINFONIE	Runnicles, Ehnes
SO 3. DEZ 23 11.00 Uhr	MAHLER 5	Collon, Kuusisto
SO 18. FEB 24 11.00 Uhr	MAHLER 1	Wong
SO 7. APR 24 11.00 Uhr	KENT NAGANO	Nagano, Dueñas

PK 0 190 PK I 158 PK II 136 PK III 116 PK IV 88 PK V 64 €

ABO >MATINEE 2< (H)

VIER KONZERTE AM SONNTAGVORMITTAG

Klein, aber fein: In diesem Abo haben wir für Sie neben großer Sinfonik von Dvořák bis Schostakowitsch auch Konzerte mit Rising Stars der Klassikwelt zusammengestellt. Colin Pütz wird am Klavier mit Mozart zeigen, dass er zurecht zu den aufgehenden Sternen an seinem Instrument gehört, und auch die junge Cellistin Julia Hagen ist längst kein Geheimtipp mehr.

SO 24. SEP 23 11.00 Uhr	SCHOSTAKOWITSCH 10	Urbański, Hagen
SO 29. OKT 23 11.00 Uhr	DVOŘÁK UND SCHOSTAKOWITSCH	Treviño, Pfeiffer
DI 26. DEZ 23 11.00 Uhr	WEIHNACHTSKONZERT	Tjeknavorian, Khachatryan, Juodelyte
SO 10. MRZ 24 11.00 Uhr	DVOŘÁK 6	Mäcelaru, Pütz

PK 0 190 PK I 158 PK II 136 PK III 116 PK IV 88 PK V 64 €

ABO >WOCHENAUSKLANG< (F) VIER KONZERTE AM FREITAGABEND

Ob große Gefühle mit Tschaikowskis >Pathétique<, die Klangvielfalt von Debussys >La mer< oder die spröde Schönheit des Violinkonzerts von Alban Berg – dieses Abo bietet Ihnen die ganze Bandbreite kammermusikalischer und sinfonischer Meisterwerke.

FR 17. NOV 23 19.30 Uhr	KOPATCHINSKAJA UND GABETTA	Kopatchinskaja, Gabetta
FR 1. MRZ 24 19.30 Uhr	DEBUSSY UND RAVEL	Runnicles, Osborne
FR 12. APR 24 19.30 Uhr	TSCHAIKOWSKIS >PATHÉTIQUE<	Kochanovsky, Ioudenitch
FR 7. JUN 24 19.30 Uhr	PATRICIA KOPATCHINSKAJA II	Stockhammer, Kopatchinskaja

PK 0 190 PK I 158 PK II 136 PK III 116 PK IV 88 PK V 64 €

ABO >KLEINER ENTDECKER-ABEND< (I) FÜNF KONZERTE AN VERSCHIEDENEN WOCHENTAGEN

Von allem nur das Beste! Für dieses Abo haben wir etwas gemischt und Chorsinfonik mit dem Dresdner Kreuzchor, ein Konzert der exzellenten Jungen Deutschen Philharmonie, das grandiose Zweite Violinkonzert von Prokofjew und große Sinfonik für Sie zusammengestellt.

SA 16. SEP 23 19.30 Uhr	RACHMANINOW UND TSCHAIKOWSKI	Urbański, Giltburg
SA 2. DEZ 23 19.30 Uhr	MAHLER 5	Collon, Kuusisto
MI 20. MRZ 24 19.30 Uhr	SIBELIUS 2	Storgårds, Josefowicz, Junge Deutsche Philharmonie
SA 25. MAI 24 19.30 Uhr	KREUZCHOR IM KULTURPALAST	Lehmann, Dresdner Kreuzchor
DO 6. JUN 24 19.30 Uhr	PATRICIA KOPATCHINSKAJA I	Stockhammer, Kopatchinskaja

PK 0 225 PK I 187,50 PK II 160 PK III 137,50 PK IV 102,50 PK V 77,50 €

Jedes Abonnement ist ebenfalls für Schwerbehinderte ab GdB 80, Dresden-Pass-Inhaber:innen, Schüler:innen und Junge Leute (in der Ausbildung/Studium; unter 30 Jahren) im Ticketservice erhältlich.

UNSERE EXTRAS

Sie mögen klassische Musik eher intim, in kleiner Besetzung und möchten unsere Musikerinnen und Musiker mal einzeln erleben? Unsere beiden Kammermusik-Abos vereinen jeweils fünf Kammerkonzerte sonntags um 11 bzw. 18 Uhr. Mit unserem Festival-Spezial haben Sie die Möglichkeit, unsere Artist in Residence an drei aufeinanderfolgenden Abenden zum kleinen Preis zu erleben.

ABO >MATINEE KAMMERMUSIK< (K1) FÜNF KAMMERKONZERTE SONNTAGS 11 UHR

SO 12. NOV 23 11.00 Uhr	KAMMERORCHESTER
SO 26. NOV 23 11.00 Uhr	KURT MASUR AKADEMIE
SO 10. DEZ 23 11.00 Uhr	HAYDN, MENDELSSOHN, SCHUBERT
SO 4. FEB 24 11.00 Uhr	FLOWERS IN THE GARDEN
SO 5. MAI 24 11.00 Uhr	AMERIKANISCHES QUINTETT

PK I 65 €

ABO >FRÜHER ABEND KAMMERMUSIK< (K2) FÜNF KAMMERKONZERTE SONNTAGS 18 UHR

SO 24. SEP 23 18.00 Uhr	MARTINŮ UND TSCHAIKOWSKI
SO 5. NOV 23 18.00 Uhr	BRAHMS TRIO
SO 14. JAN 24 18.00 Uhr	GULDA UND MOZART
SO 7. APR 24 18.00 Uhr	STREICHQUARTETT
SO 16. JUN 24 18.00 Uhr	KINDERCHOR UND SAXOPHONQUARTETT

PK I 65 €

FESTIVAL-SPEZIAL: PATRICIA KOPATCHINSKAJA

Dreimal Weltklasse. Dreimal Violinkonzerte, die für Künstler:innen und Publikum zum Besten gehören, was für die Geige im 20. Jahrhundert komponiert wurde. Dreimal Patricia Kopatchinskaja, die mit ihrer enormen Bühnenpräsenz und ihrer Leidenschaft die Klassikfans weltweit begeistert. Bei unserem Spezial bekommen Sie für das zweite Konzert 25 und für das dritte Konzert 50 Prozent Ermäßigung (Buchung im Ticketservice).

DO 6. JUN 24 19.30 Uhr	PATRICIA KOPATCHINSKAJA I	Stockhammer, Kopatchinskaja
FR 7. JUN 24 19.30 UHR	PATRICIA KOPATCHINSKAJA II	Stockhammer, Kopatchinskaja
SA 8. JUN 24 19.30 UHR	PATRICIA KOPATCHINSKAJA III	Stockhammer, Kopatchinskaja

PK 0 133 PK I 110,50 PK II 94,50 PK III 81 PK IV 61 PK V 45 €

ABOS & SERVICE

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT:IN

ERSPARNIS GEGENÜBER DEM EINZELTICKETKAUF

Als Abonnent:in profitieren Sie nicht nur durch die frühzeitige Information über nahezu alle Veranstaltungen der Dresdner Philharmonie, sondern sparen im Vergleich zum Einzelticketkauf zwischen 20 und 40 %!

IHR PLATZ IM KONZERTSAAL

Sie möchten Ihren Sitzplatz nach Möglichkeit in allen Veranstaltungen der Dresdner Philharmonie im Konzertsaal des Kulturpalasts beibehalten und die gesamte Saison über in bewährter Weise gut sehen und hören? Oder Sie möchten lieber stets neue Blickwinkel haben und den Konzertsaal in all seinen Facetten erleben? Kein Problem – beide Varianten, ein festes Abo oder ein individuelles Wahlabo, versuchen wir für Sie als Abonnent:in zu ermöglichen. Die Kolleg:innen des Ticketservice informieren Sie gern. Ihr festes Abo buchen Sie bequem auch im Webshop, unser Wahlabonnement erhalten Sie auf Wunsch im Ticketservice.

TICKETS OHNE ANSTEHEN?

Gern! Für feste Abonnements ist dank Lastschriftverfahren kein Anstehen mehr nötig: Sie erhalten Ihr Konzertangebot, danach die Rechnung mit den Konzerttickets, und die Abbuchung vom Konto erfolgt automatisch (gilt nicht für Wahlabos).

LADEN SIE FREUNDE EIN

Als Abonnent:in haben Sie die Möglichkeit, ab dem Freiverkaufsstart für eine Vielzahl von Konzerten der Dresdner Philharmonie¹ zusätzliche Tickets mit einem Rabatt von 10 % auf den Normalpreis zu erwerben – in unserem Ticketservice sowie im Webshop!

DRUCKFRISCH BEI IHNEN ZU HAUSE

Als Abonnent:in senden wir Ihnen in der Regel die Saisonpublikation zur jeweils kommenden Spielzeit per Post zu.

20 % IM WAHLABO

Buchen Sie mindestens vier Konzerte aus dem regulären Konzertangebot¹ (siehe WA-Markierung im Veranstaltungskalender). Je nach Verfügbarkeit sind die Preiskategorien in den einzelnen Konzerten variabel, pro Konzert ist die gleiche Anzahl an Sitzplätzen zu buchen. Es können beliebig viele Wahlabos je Saison abgeschlossen werden. Das Wahlabo endet automatisch mit dem Besuch der letzten gebuchten Veranstaltung.

¹ außer bei Sonder-, Jahreswechsel-, Kinder- und Orgelkonzerten

UNSERE ERMÄSSIGUNGEN

ALLGEMEIN

Ermäßigungen können im Ticketservice und an der Veranstaltungskasse gewährt werden. Berechtigte Personenkreise sind Schwerbehinderte ab GdB 80, Rollstuhlfahrer:innen und Empfänger:innen von Leistungen nach SGB XII sowie Schüler:innen und Junge Leute. Der entsprechende Berechtigungsnachweis ist beim Erwerb eines Tickets und beim Eintritt in das Konzert unaufgefordert vorzuzeigen.

9 € FÜR SCHÜLER:INNEN & JUNGE LEUTE

Schüler:innen sowie Junge Leute (Auszubildende, Studierende, Personen, die Bundesfreiwilligendienst [BFD] oder ein Freiwilliges Soziales Jahr [FSJ] leisten und Freiwillig Wehrdienstleistende unter 30 Jahren) erhalten in Chor-, Familien- und regulären Orchesterkonzerten der Dresdner Philharmonie Tickets zum Preis von je 9 € in den Preiskategorien 1-5 bereits im Vorverkauf und im Webshop. In Jahreswechselkonzerten werden 50 % Ermäßigung gewährt.

50 % ERMÄSSIGUNG

Inhaber:innen des Dresden-Passes sowie Schwerbehinderte ab GdB 80 und deren Begleitperson erhalten 50 % Ermäßigung auf den Normalpreis in allen Konzerten der Dresdner Philharmonie.

GROSSE KONZERTE MIT KINDERN

Bei Besuchen eines regulären Orchesterkonzertes der Dresdner Philharmonie zahlen Eltern für ein schulfähiges Kind 9 €, der Eintritt für jedes weitere Kind unter 18 J. ist kostenfrei. Wir empfehlen, diese Konzerte mit Kindern zu besuchen, die nicht jünger als fünf Jahre sind.

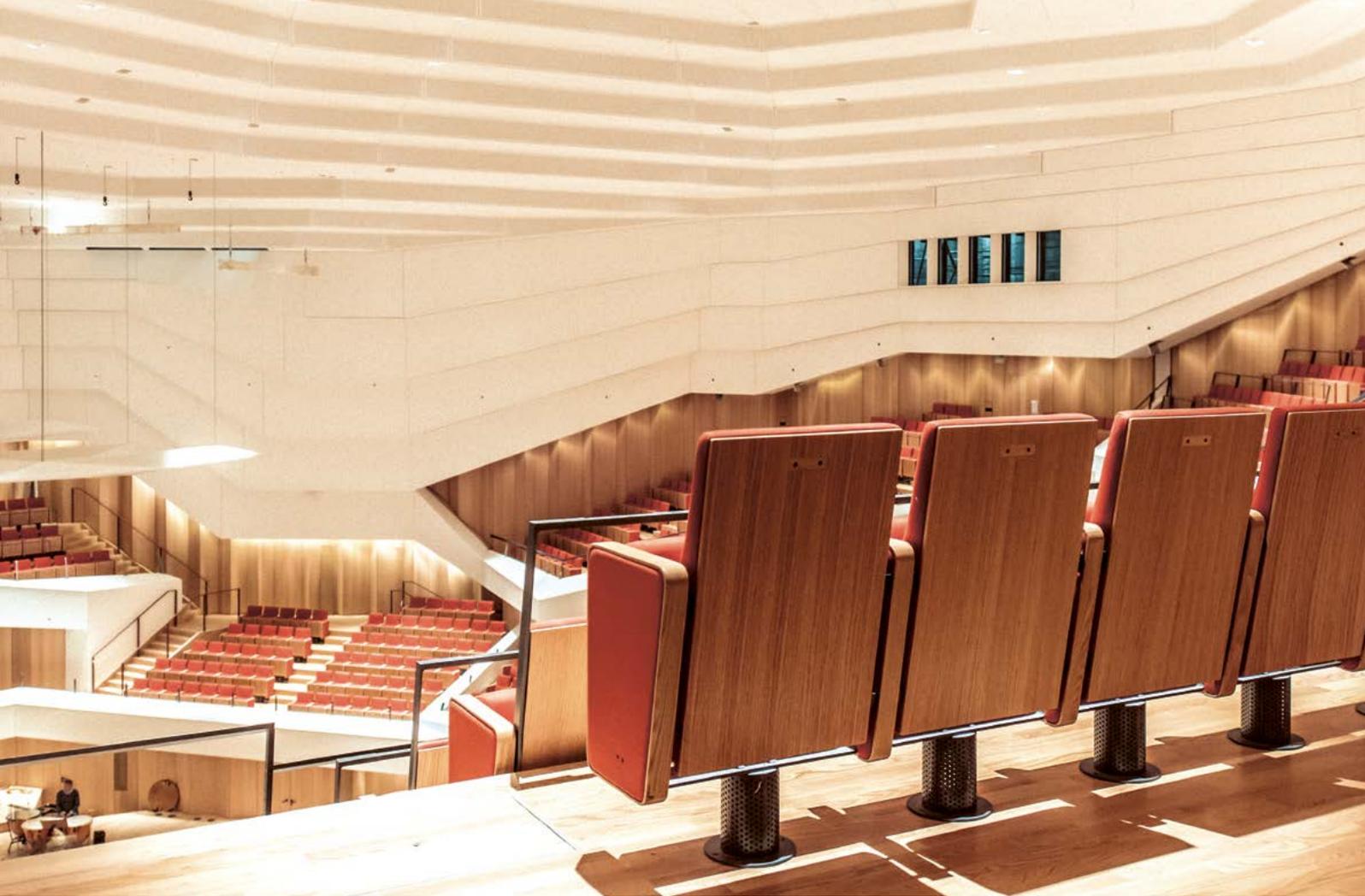
VIELE KONZERTBESUCHE LOHNEN SICH: 10%

Nach zwei Konzertbesuchen zum Normalpreis erhalten Besucher:innen auf Wunsch eine persönliche PhilCard für die laufende Saison. Sie berechtigt bei Vorlage im Ticketservice ab dem dritten Konzert innerhalb einer Saison zu einer Ermäßigung von ca. 10 % für alle weiteren Konzerte der Dresdner Philharmonie in der laufenden Saison für jeweils bis zu zwei Tickets (nach Verfügbarkeit). Fragen Sie gern im Ticketservice nach. Die Ermäßigung erhalten Sie bei Eingabe der Nummer der PhilCard auch im Webshop.

BUCHEN MIT DER ABO-, PHIL-CARDERMÄSSIGUNG ODER MIT EINEM CODE IM WEBSHOP

Verfügen Sie über einen Ermäßigungscode der Dresdner Philharmonie, so können Sie diesen auch im Webshop einlösen. Gleiches gilt für Ihren Abo-Rabatt von 10 %. Hier erklären wir, wie es funktioniert:

1. Veranstaltung im Webshop der Dresdner Philharmonie auswählen
2. Plätze im gewünschten Konzert zum Normalpreis auswählen
3. Tickets in den Warenkorb legen
4. Datenschutzhinweise bestätigen
5. Mit Ihren Daten im Webshop einloggen oder neuen Nutzer anlegen, falls Sie noch keinen Zugang zum Webshop haben
6. Eingabe der Kundenkarten-ID (siehe Phil-/Abocard) oder des Aktionscodes im Feld >Kundenkarten-ID/Aktionscode< auf der Übersichtsseite >Prüfung und Zahlung<
7. Aktualisierung der Buchung durch Klicken auf den Pfeil rechts neben dem Feld
8. Ermäßigung der gebuchten Tickets



FÜHRUNGEN, BARRIEREFREIHEIT UND SERVICE

LAST MINUTE TICKETS FÜR 7 €

Jeweils am Montag vor dem Konzert ab 10.00 Uhr beginnt der Verkauf unserer Last-Minute-Tickets: Dafür steht im Webshop sowie im Ticketservice eine begrenzte Anzahl von Plätzen im Parkett zur Verfügung. Diese Plätze können nicht reserviert oder weiter ermäßigt werden.

EXKLUSIV PER E-MAIL

Wenn wir Ihre E-Mail-Adresse kennen, senden wir Ihnen Informationen vor Ihrem Konzertbesuch sowie außerordentliche Angebote zu.

FÜHRUNGEN

... durch die Foyers und den Konzertsaal des Kulturpalasts. Dauer: ca. 60 Min. | Preis: 8 € Termine und Tickets sind im Ticketservice und unter dresdnerphilharmonie.de erhältlich. Individuelle Anfragen richten Sie bitte an gruppenbestellung@dresdnerphilharmonie.de

HÖRBEETRÄCHTIGTE IM KONZERTSAAL

Im gesamten Parkett (Bereich A bis D), im 1. Rang (Bereich G, H, N und O) und im 2. Rang (Bereich S bis V) ist der Konzertsaal mit Induktionsschleifen ausgestattet.

ROLLSTUHLFAHRER:INNEN

Der Konzertsaal verfügt über eine begrenzte Anzahl an Rollstuhl- und nahen Begleitplätzen, die mit Aufzügen erreichbar sind. Ihre Anzahl kann je nach Veran-

staltung variieren. Tickets hierfür sind nur vor Ort im Ticketservice im Kulturpalast erhältlich.

BARRIEREFREIHEIT

Der Kulturpalast ist barrierefrei ausgebaut. Folgende Saaltüren sind stufenlos erreichbar: B, C, H, N, R und W. Unser Ticketservice berät Sie gern.

TICKETSERVICE IM KULTURPALAST

Bei uns erhalten Sie Tickets für die Dresdner Philharmonie, die Dresdner Musikfestspiele, die Herkuleskeule, die Zentralbibliothek und für viele andere Veranstaltungen im Konzertsaal und deutschlandweit über Reservix und Eventim. Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage unter dresdnerphilharmonie.de. In den Ferienzeiten hat der Ticketservice generell an Samstagen geschlossen.

Schloßstraße 2 | 01067 Dresden (Eingang Altmarkt)
T +49 351 4866-866 | F -353
ticket@dresdnerphilharmonie.de

IM ÖPNV UNTERWEGS

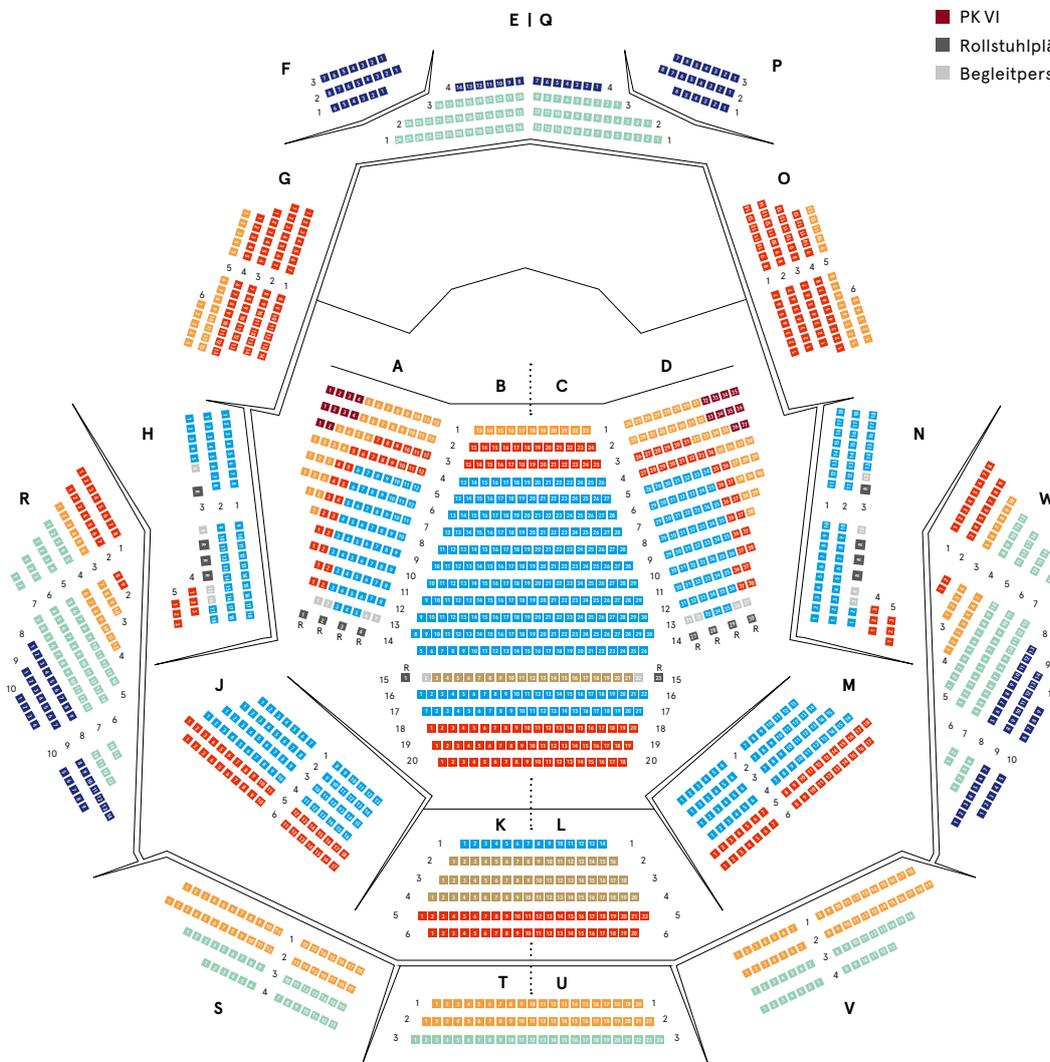
Das Ticket der Dresdner Philharmonie gilt als Fahrausweis 4 Stunden vor bis 6 Stunden nach Veranstaltungsbeginn in allen Nahverkehrsmitteln – außer Sonderverkehrsmittel – im VVO-Verbundraum.

GASTRONOMIE IM KULTURPALAST

Das Café TUTTI im 1. OG und das Bistro SOLO im EG sorgen für Ihr leibliches Wohl.

KULTURPALAST DRESDEN

Schloßstraße 2, 01067 Dresden
 Eingang vom Altmarkt
 Tel. +49 351 4866-866
 Haltestelle Altmarkt
 Tram 1, 2, 4



PREIS-KATEGORIE

- PK 0
- PK I
- PK II
- PK III
- PK IV
- PK V
- PK VI
- Rollstuhlplätze
- Begleitperson

Besonderheiten

Induktionsschleifen:
 Parkett (außer Reihe 1)
 1. Rang: G, H, N, O
 2. Rang: S, T, U, V

Barrierefreiheit:
 In den Bereichen im
 Parkett B und C und
 im Türbereich von H,
 N, R und W. Rollstuhl-
 plätze befinden sich
 im Parkett sowie nach
 Verfügbarkeit im
 1. Rang H und N.

Die Verteilung der Preiskategorien und Anzahl verfügbarer Sitzplätze kann zwischen den Konzertformaten und Einzelterminen variieren. Aktuelle Informationen finden Sie unter dresdnerphilharmonie.de im jeweiligen Konzerttermin.

PREISÜBERSICHT****

FREIER TICKETVERKAUF (KEINE ABOS)

PREISKATEGORIEN (PK)	0	I	II	III	IV	V	VI
Reguläre Orchesterkonzerte und Sonderkonzerte am 17. NOV 23 & 11. FEB 24	59 €	49 €	42 €	36 €	27 €	20 €	7 €*
Silvesterkonzert	84 €	73 €	61 €	50 €	38 €	30 €	22 €*
abgeFRACKt, Flow!	-	22 €	12 €	-	-	-	7 €*
Orgel-Silvesterkonzert	52 €						
Kammerkonzert	17 oder 27 €						
Dresdner Orgelzyklus, Orgelführungen	12 €						

FAMILIENANGEBOT***	Normalpreis	Kind unter 18 J.	Schüler:innen in Gruppen
Familien- und Chorkonzert	22 €	5 €	-
Dresdner Schulkonzert**	12 €	5 €	kostenfrei**
Kinderkonzert	12 €	5 €	-

Weitere Preise finden Sie auf der Homepage beim jeweiligen Konzerteintrag.

* Sitzplätze werden jeweils am Montag vor dem Konzert um 10 Uhr in den Verkauf gegeben, keine weiteren Ermäßigungen möglich

** Eine Begleitperson ab 12 Schüler:innen frei. Jede weitere Begleitperson zahlt 5 €.

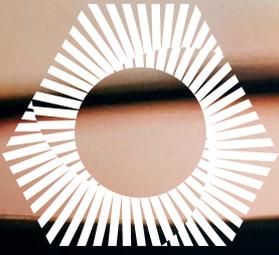
*** Kinder bis zum dritten Lebensjahr bekommen eine kostenfreie Schoßkarte und sitzen auf dem Schoß der Eltern.

**** Die hier angegebenen Einzelticket- und Abonnement-Preise verstehen sich vorbehaltlich des Stadtratsbeschlusses.

Hinweis für Schulklassen: Bei einer Gruppenbuchung in einem regulären Orchesterkonzert sind Tickets à 5 € je Schüler:in bei schriftlicher Anfrage erhältlich; solange der Vorrat reicht.



Unsere AGB finden Sie im Downloadbereich dresdnerphilharmonie.de/de/konzerte-tickets/tickets-angebote/



Dresdner
Philharmonie

KONZERTEINFÜHRUNG DIGITAL – EIN PODCAST DER DRESDNER PHILHARMONIE

Sie können unsere Einführung in Ruhe sowohl vor dem Konzert als auch noch lange danach anhören unter dresdnerphilharmonie.de/konzerteinfuehrung-digital

© alphacolor

Herausgeberin:

Dresdner Philharmonie
Schloßstraße 2, 01067 Dresden
dresdnerphilharmonie.de

Ehrendirigent: Kurt Masur †

Intendantin: Frauke Roth

Redaktionsschluss: 30.03.2023

Layout: parole.de

Druck: WDS Pertermann GmbH
Seifhennersdorfer Straße 4 – 8,
01099 Dresden

Die Dresdner Philharmonie als Kultur-
einrichtung der Landeshauptstadt
Dresden (Kulturraum) wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Bildnachweise:

Künstlerfotos mit freundlicher
Genehmigung der Künstler:in-
nen/Agenturen.

Simon Pauly: 1, 19, 22; Marco
Borggreve: 1, 7, 9, 18, 20, 26;
Angie Kremer: 1, 24, 28; Tam Lan
Truong: 1; Julia Wesely: 1, 8, 18,
20, 28; Markenfotografie: 2, 13,
18, 19, 20, 21, 23, 24, 25, 37, 43;
Timm Ziegenthaler: 4, 22; Ayane
Sato: 7; Felix Broede: 7, 18, 28;
Dovile Sermokas: 7, 19, 23; Robin
Clewley: 8, 21; Nicolaj Lund: 10,
18, 19, 20, 27; Kaupo Kikkas: 11,
25; Andrej Grilc: 11, 27; Max-
Planck-Institut für empirische
Ästhetik: 15; iStockphoto: 15;
Björn Kadenbach: 16–17, 20, 21,
22, 26; Diego Branco: 18; Sasha
Gusov: 18; Neda Navaee: 19; Petr
Chodura: 19; Hakan Rjoder: 19;
Ellen Tuerke: 20, 23; Raniero
Tazzi: 20; Stefan Leitner: 21, 24;

Irène Zandel: 21; Adobe Stock:
21; Chris Christodoulou: 21;
Jason Homa: 22; Anna S: 22;
Lukas Beck: 22; Marie Rolland:
22; Alegria Konzert GmbH: 22;
Sven Darmer: 23; Camille Blake:
23; Joëlle van Autreve: 23;
Benjamin Ealovega: 23; Alicia
Olmos Ochoa: 23; Henry
Buffetau: 24; Dario Acosta: 24;
RobertKusel: 24; Sorin Popa: 24;
Friedrich-Wilhelm-Murnau-
Stiftung: 25; Tom Thiele: 25; Tom
Zimmeroff: 25; Uwe Arens: 25;
Svetlana Tarvlova: 25; Sonja
Werner: 25; Pia Clodi: 26; Sergio
Veranes Studio: 26; David
Nuglisch: 26; Jenny Chou: 26;
Simon Porath: 26; Dressler
Verlag: 26; Michele Monasta: 26;
Anoush Abrar: 27; Paolo Dutto:
27; Susanne Smajic_UEBERREUTER
VERLAG GMBH: 27; Grit Dörre:
27; Nathan Elson: 27; Oliver Killig:
28; Chris Lee: 28

Wo möglich, wurden die Inha-
ber:innen der Urheberrechte
aller Illustrationen ermittelt.
Sollte dies im Einzelfall nicht
ausreichend gelungen oder es
zu Fehlern gekommen sein, bitten
wir die Urheber, dies bei uns
anzuzeigen, damit berechtigten
Forderungen im marktüblichen
Umfang nachgekommen werden
kann. Nachdruck – auch auszugs-
weise – nur mit Genehmigung
der Redaktion.

Änderungen vorbehalten.

Orchester der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Diezeitung

BESTELLSCHEIN FÜR EINZELTICKETS ODER EIN WAHLABONNEMENT (mind. 4 Konzerte)

Datum	Uhrzeit	Konzerttitel	Platzanzahl Normalpreis	Platzanzahl ermäßigt ¹	Preis- kategorie	alternatives Datum

¹ Ermäßigungsgrund:

(Schwerbehindert ab GdB 80 mit eingetragener Begleitung, Rollstuhlfahrer:in, Schüler:innen, Junge Leute oder Dresden-Pass-Inhaber:innen)

KONTAKTDATEN

Name, Vorname*

Straße, Hausnummer*

PLZ, Ort*

Telefon

Kundennummer (falls vorhanden)

E-Mail

- Ich bitte um schriftliche Benachrichtigung, sobald die Tickets zur Abholung bereitliegen.
- Ich möchte die Rechnung und im Nachgang die Tickets zugesendet bekommen (zzgl. Bearbeitungsgebühr für Einzeltickets).
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für die Zusendung von Konzerthinweisen, von Publikationen der Dresdner Philharmonie und Sonderangeboten gespeichert, verarbeitet und übermittelt werden.

Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum, Ort, Unterschrift*

* Pflichtfelder



BESTELLSCHEIN FÜR ABONNEMENTS

- Ich möchte ein Abo bestellen.
- Ich bin Abonnent:in und möchte ein weiteres Abo dazu bestellen.
- Ich möchte mein bisheriges Abo _____ (Bezeichnung) in folgendes Abo umwandeln:

Abonnement	Platzanzahl Normalpreis	Platzanzahl ermäßigt ¹	Preiskategorie	alternative Preiskategorie
Abo >Maestro 1< (A)	_____	_____	_____	_____
Abo >Maestro 2< (B)	_____	_____	_____	_____
Abo >Früher Abend 1 (D)	_____	_____	_____	_____
Abo >Früher Abend 2 (E)	_____	_____	_____	_____
Abo >Großer Entdecker-Abend< (C)	_____	_____	_____	_____
Abo >Matinee 1< (G)	_____	_____	_____	_____
Abo >Matinee 2< (H)	_____	_____	_____	_____
Abo >Wochenausklang< (F)	_____	_____	_____	_____
Abo >Kleiner Entdecker-Abend< (I)	_____	_____	_____	_____
Abo >Früher Abend Kammermusik< (K1)	_____	_____	_____	_____
Abo >Früher Abend Kammermusik< (K2)	_____	_____	_____	_____
Festival-Spezial Kopatchinskaja	_____	_____	_____	_____

¹ Ermäßigungsgrund:

(Schwerbehindert ab 80 GdB mit eingetragener Begleitung, Rollstuhlfahrer:in, Junge Leute oder Dresden-Pass-Inhaber:in, Nachweis ist vor Kauf zu erbringen)

KONTAKTDATEN

Name, Vorname*

Straße, Hausnummer*

PLZ, Ort*

Telefon, Kundennummer (falls vorhanden)

E-Mail

- Ich bitte um schriftliche Benachrichtigung, sobald die Tickets zur Abholung bereitliegen.
- Ich möchte die Rechnung und im Nachgang die Abotickets zugesendet bekommen.
- Ich möchte das Abonnement per SEPA-Lastschriftzug begleichen.
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für die Zusendung von Konzerthinweisen, von Publikationen der Dresdner Philharmonie und Sonderangeboten gespeichert, verarbeitet und übermittelt werden.

Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum, Ort, Unterschrift*

* Pflichtfelder



KULTURPALAST
DRESDEN

TICKETSERVICE IM KULTURPALAST

Schloßstraße 2 | 01067 Dresden

T +49 351 4 866-866 | F +49 351 4 866-353

ticket@dresdnerphilharmonie.de

dresdnerphilharmonie.de | kulturpalast-dresden.de